eWO-BVA

Leitfaden für Anwenderinnen und Anwender – Version 2.6

Wien, 2026

Inhalt

Inhalt 2

Einleitung 4

1 Rollen 5

1.1 Rolle „BVA Ressortadmin“ 5

1.2 Rolle „BVA Ressortmitarbeiter“ 5

2 Icons und ihre Bedeutung 6

3 Feldtypen 8

3.1 Editierbare Textfelder 8

3.2 Nicht editierbare Textfelder 8

3.3 Editierbare Drop-Down-Menüs 9

3.4 Nicht editierbare Drop-Down-Menüs 9

3.5 Auswahlfeld – Sustainable Development Goals (SDGs) 9

3.6 Radio-Buttons 10

4 Einstieg in das Tool 11

4.1 Navigation zwischen Evaluierungen 11

4.2 Einstieg in die laufende Evaluierung 12

5 Evaluierungsebene: Untergliederung 13

6 Evaluierungsebene: Wirkungsziele 16

7 Evaluierungsebene: Wirkungsziele – Kennzahlen 20

7.1 Hinweise zur Darstellung der Jahre in den Kennzahlentabellen: 26

7.2 Zuordnung der Kennzahlen und Globalbudgetmaßnahmen zu Themen 29

8 Evaluierungsebene: Globalbudget-maßnahmen 35

9 Evaluierungsebene: Maßnahmen – Kennzahlen 39

10 Evaluierungsebene: Maßnahmen – Meilensteine 42

11 Grafikvorschau 45

12 Evaluierungsebene: Ressort und oberstes Organ 47

13 Ressortreport 48

14 Welche Daten werden im Druckbericht zur Wirkungsorientierung veröffentlicht? 49

15 Exkurs: Sustainable Development Goals 52

16 Weiterführende Links 54

Einleitung

Im Zuge der Umsetzung der Haushaltsrechtsreform 2013 (HHRR 2013) wurde zur Durchführung der gesetzlich vorgesehenen internen Evaluierungen von Wirkangaben im Bundesvoranschlag sowie von Wirkungsorientierten Folgenabschätzungen (WFA) ein IT-Tool implementiert: die elektronische Wirkungsorientierung (eWO). Wie auch das System der Wirkungsorientierung aus zwei Instrumenten besteht, setzt sich die eWO aus zwei Applikationen zusammen: eWO-BVA und eWO-WFA. Der vorliegende Leitfaden konzentriert sich auf die erstgenannte Applikation und soll Anwenderinnen und Anwendern die Eingabe von Evaluierungsergebnissen erleichtern sowie die Möglichkeit bieten, bei auftretenden Fragen rasch Lösungen zu finden.

Veränderung ist nicht nur die Konstante unserer Zeit, sondern auch für die Wirkungsorientierung im Allgemeinen und die Applikation eWO-BVA im Speziellen ein bestimmender Faktor. Dies macht es notwendig, bestehende Prozesse kontinuierlich zu hinterfragen und bei Bedarf weiterzuentwickeln. Wir stellen uns dieser Herausforderung und freuen uns, Ihnen für die Evaluierung Ihrer Wirkangaben einen überarbeiteten Leitfaden zur Verfügung stellen zu können.

Die wesentlichen Änderungen betreffen dabei nicht nur das neue Corporate Design des Dokuments, sondern spiegeln insbesondere die zentralen Anpassungen der Applikation eWO-BVA wider. Durch die Integration der Kennzahlentabelle konnte in den vergangenen Jahren bereits eine Verbesserung der Datenqualität erreicht werden. Mit der Einführung einer neuen grafischen Darstellung der Zielerreichung der Kennzahlen je Wirkungsziel sollen nun der Informationsgehalt erhöht, die Übersichtlichkeit der Darstellung verbessert und damit die Relevanz des Berichts zur Wirkungsorientierung weiter gesteigert werden.

Wir sind zuversichtlich, dass wir dieses Ziel gemeinsam mit Ihnen erreichen können und wünschen Ihnen einen erfolgreichen Einstieg in die eWO-BVA Applikation.

Das Team der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes

Bundeskanzleramt,
Abteilung III/10, Wirkungscontrollingstelle des Bundes

1 Rollen

Im „eWO-BVA“ wird bei den Anwenderinnen und Anwendern zwischen den Rollen „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ unterschieden. Für die Zuweisung der einzelnen Rollen zu den Anwenderinnen und Anwendern sind die ressortinternen IT-Abteilungen zu kontaktieren.

1.1 Rolle „BVA Ressortadmin“

Mit der Rolle „WIRKBVA_Ressortadmin“ können Evaluierungsergebnisse erfasst und gespeichert werden. Darüber hinaus schließt der „Ressortadmin“ die Bearbeitung der Evaluierungsergebnisse des Ressorts pauschal ab und gibt sie dadurch zur Durchsicht für die ressortübergreifende Wirkungscontrollingstelle des Bundes frei.

Zudem kann mit der Rolle „Ressortadmin“ analog der Rolle „Ressortmitarbeiter“, zwecks Erleichterung des internen Genehmigungsprozesses – vor einer finalen Freigabe der Evaluierungsergebnisse – der elektronische, druckbare „Ressortbericht“ automatisiert generiert werden, welcher sämtliche im Zuge der Evaluierung erfassten Daten beinhaltet.

Diese Rolle wäre demnach an die gesamtprozessverantwortlichen Mitarbeiter/innen zu vergeben.

1.2 Rolle „BVA Ressortmitarbeiter“

Die User mit der Rolle „WIRKBVA_Ressortmitarbeiter“ – die im technischen Tool gleichsam für weibliche und männliche Kolleginnen und Kollegen verwendet wird – sind berechtigt, Evaluierungsergebnisse in der Applikation zu erfassen und zu speichern, die Kennzahlen, Meilensteine, Maßnahmen und Wirkungsziele abzuschließen sowie den o. a. „Ressortbericht“ über die aktuelle Evaluierung zu generieren.

Des Weiteren können sie die betreffenden Angaben bis zur Ebene „Untergliederung“ technisch abschließen. Die Rolle wäre daher an jene Kolleginnen und Kollegen in den betroffenen Fachabteilungen zu vergeben, welche Evaluierungen federführend betreuen bzw. daran mitarbeiten.

2 Icons und ihre Bedeutung

* Der Stern zeigt Ihnen, welche Felder als Pflichtfelder definiert sind. Sollte die Befüllung dieser Felder nicht erfolgen, können einzelne Ebenen nicht abgeschlossen werden. Entsprechende Warnmeldungen werden gegebenenfalls angezeigt.

Beim Informationssymbol sind Hilfstexte hinterlegt. Wird der Cursor über das Symbol bewegt, erscheint eine neue Ebene mit Hinweisen zur Eingabe in das entsprechende Text- oder Datenfeld.

Der Kreis, welcher ein Plus beinhaltet, zeigt, dass es sich hierbei um eine Ebene handelt, die aufgeklappt werden kann. Bei aufgeklappter Ansicht verändert sich dieses Symbol zu einem Minus. Mit einem Klick darauf, kann die geöffnete Ebene wieder geschlossen werden.

\- Der Bindestrich gibt an, dass die Ebene noch nicht abgeschlossen ist. Erst wenn alle Pflichtfelder befüllt wurden, ist ein Abschluss möglich.

Das Schloss gibt auf den Ebenen Ressort, Untergliederung, Wirkungsziele, Maßnahmen, Kennzahlen und Meilensteine an, welche Eingaben auf diesen Ebenen bereits abgeschlossen wurden. Ebenso erscheint dieses Symbol beim Einstieg in die Evaluierung und kennzeichnet, welche Wirkungsziele bereits abgeschlossen wurden.

Details Mit dem Button „Details“ kann eine Ebene tiefer gegangen werden. Es werden zusätzliche Informationen angezeigt.

Auf der Ebene der Sustainable Development Goals (SDGs) können mit Hilfe des Pfeils die Unterziele eines Ziels aufgerufen und dann per Mausklick ausgewählt werden. Mit einem wiederholten Mausklick auf den Pfeil schließt sich das Drop-Down-Menü.

In der Kennzahlentabelle und verschiedenen Drop-Down-Menüs zeigen diese Farbsymbole den Bewertungsgrad des jeweiligen Objekts an:

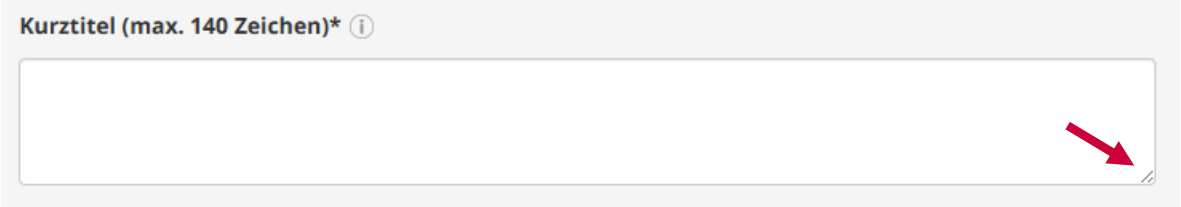
- überplanmäßig erreicht = dunkelgrün
- zur Gänze erreicht = grün
- überwiegend erreicht = gelb
- teilweise erreicht = orange
- nicht erreicht = rot
- nicht verfügbar = grau

3 Feldtypen

Die Daten, die Sie beim erstmaligen Öffnen einer Evaluierung vorfinden, entsprechen den Plandaten aus dem Tool „Budgetunterlagen mit Wirkungsorientierter Haushaltsführung“ (WHHF-Tool). Diese werden durch eine automatisierte Schnittstelle übertragen und können in bestimmten Fällen, oder unter bestimmten Bedingungen abgeändert werden. Sollten Sie Fragen zu gesperrten Feldern haben, ersuchen wir um Konaktaufnahme mit dem Team der ressortübergreifenden Wirkungscontrollingstelle des Bundes.

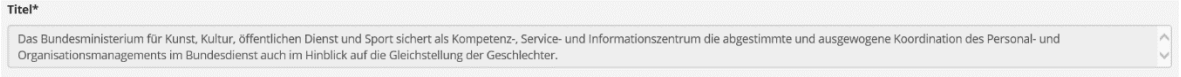
3.1 Editierbare Textfelder

Die Inhalte von editierbaren Textfeldern können durch den jeweiligen „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ befüllt bzw. abgeändert werden. Diese Felder sind weiß hinterlegt. Sollte die Befüllung bereits erfolgt sein, ist dies auf eine vorangegangene Befüllung von Daten über die Schnittstelle zum WHHF-Tool zurückzuführen. Alle Textfelder lassen sich zur leichteren Eingabe durch Ziehen an der unteren rechten Ecke vergrößern.



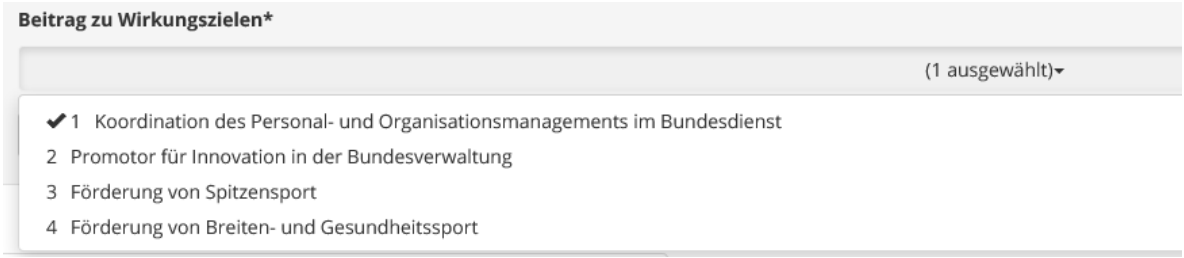
3.2 Nicht editierbare Textfelder

Nicht editierbare Felder wurden bereits mit Inhalten aus dem aktuellen BVA befüllt, können nicht mehr verändert werden und sind grau hinterlegt. Sollten Inhalte bei derartigen Feldern dennoch verändert werden müssen, kontaktieren Sie bitte die ressortübergreifende Wirkungscontrollingstelle des Bundes.



3.3 Editierbare Drop-Down-Menüs

Felder, die am rechten Feldrand einen kleinen Pfeil nach unten aufweisen, sind Drop-Down-Menüs. Durch einen Klick in dieses Feld steht Ihnen eine Reihe an vorgegebenen auswählbaren Dateninhalten zur Verfügung.

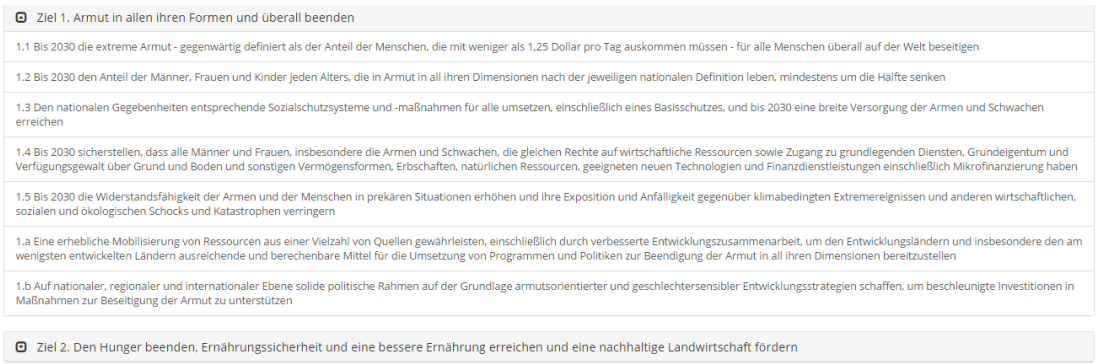


3.4 Nicht editierbare Drop-Down-Menüs

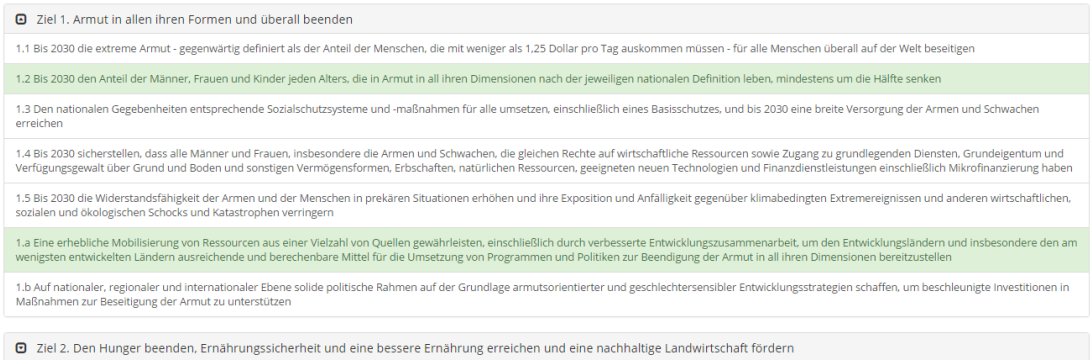
Nicht editierbare Drop-Down-Menüs sind – gleich wie nicht editierbare Textfelder – grau hinterlegt. Die Inhalte stammen aus dem zugrundeliegenden BVA, oder ergeben sich – wie im Fall des Zielerreichungsgrades auf Kennzahlen-Ebene – aufgrund einer automatischen Berechnung.

3.5 Auswahlfeld – Sustainable Development Goals (SDGs)

Nach dem Klick auf das jeweilige Ziel öffnet sich eine Tabelle von Unterzielen.



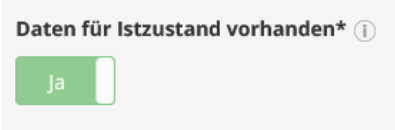
Falls ein Unterziel ausgewählt wird, ändert sich die hinterlegte Farbe auf grün. Dadurch wird erkennbar, für welches konkrete Unterziel Sie sich entschieden haben. Es kann an- und wieder abgewählt werden.



Mit einem erneuten Klick auf das Ziel schließt sich die Tabelle wieder.

3.6 Radio-Buttons

Bei Radio-Buttons können Sie durch einen Klick zwischen zwei Optionen („Ja“ oder „Nein“) auswählen. Abhängig von den abgefragten Inhalten, erscheinen bei der Wahl einer Option zusätzliche editierbare Textfelder, die zu befüllen sind.

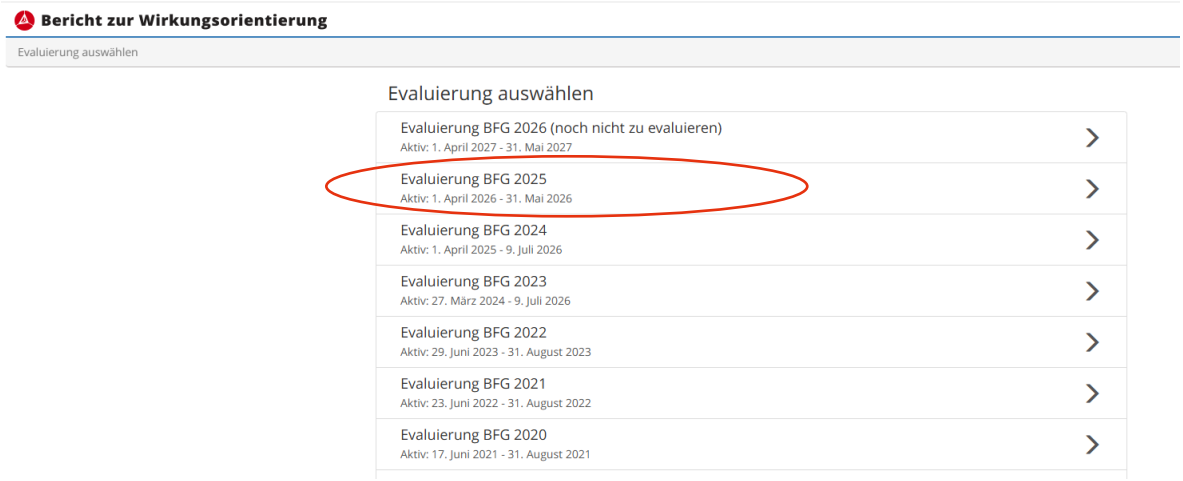


4 Einstieg in das Tool

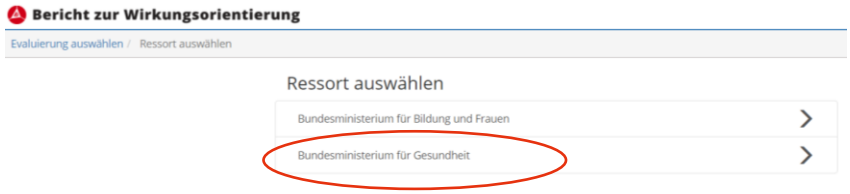
4.1 Navigation zwischen Evaluierungen

Beim Einstieg in das Tool bestehen für den jeweiligen „Ressortadmin“ und „Ressortmitarbeiter“ die Möglichkeit, zwischen vergangenen, laufenden und zukünftigen Evaluierungen zu navigieren. Am angegebenen Evaluierungszeitraum ist erkennbar, innerhalb welchen Zeitraums eine Befüllung/Änderung der Daten möglich ist.

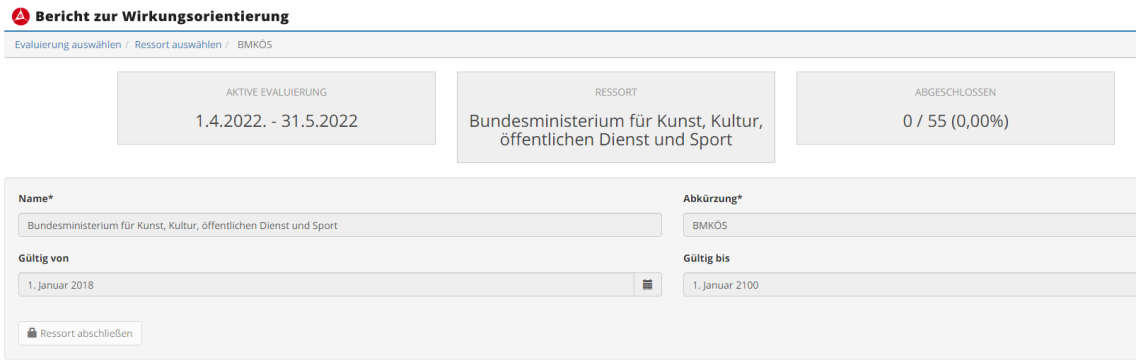
Außerhalb des Evaluierungszeitraums haben die Anwenderinnen und Anwender nur Leserechte. Ausnahme ist der Bereich der SDGs – hier sind auch außerhalb des jeweiligen Evaluierungszeitraums Eingaben möglich. Durch einen Klick auf eine Evaluierung gelangen die Nutzerinnen und Nutzer direkt in diese Ebene.



Weiters gibt es die Möglichkeit, zwischen einzelnen Ressorts zu navigieren, sofern diese in der Vergangenheit bereits in der Struktur verankert waren (Grundlage hierfür ist das Bundesministeriengesetz). Dies ist insbesondere dann von Relevanz, wenn es zu Kompetenzverschiebungen zwischen Ressorts gekommen ist (bspw. Verschiebung der „Frauenagenden“ in das vormalige BMG).



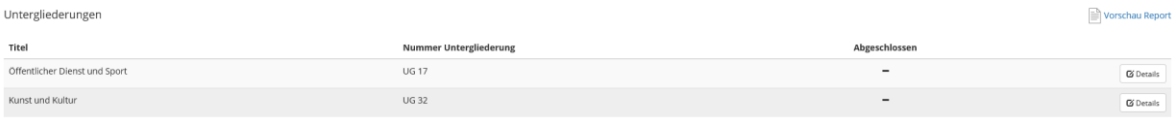
4.2 Einstieg in die laufende Evaluierung



Auf der ersten Seite erhalten sowohl der jeweilige „Ressortadmin“/„Ressortmitarbeiter“ einen Überblick über den Evaluierungszeitraum und die Anzahl der abgeschlossenen Einheiten. Dazu zählen Untergliederungen, Wirkungsziele, Kennzahlen, Maßnahmen und Meilensteine (siehe Kästen rechts oben).

Hinweis: Den Button „Ressort abschließen“ wird nur für die Rolle „Ressortadmin“ angezeigt, da auch nur diese/r die Berechtigung hat, das gesamte Ressort nach Fertigstellung der Evaluierungsergebnisse abzuschließen. Darüber hinaus gibt es keine Unterschiede zwischen den Rollen Ressortadmin und Ressortmitarbeiter.

Darunter befindet sich ein tabellarischer Überblick über die Untergliederungen, welche die zu evaluierenden Plandaten des zugrundeliegenden BVAs beinhalten. Die Tabelle bietet darüber hinaus auch die Information, welche Untergliederungen bereits abgeschlossen wurden.

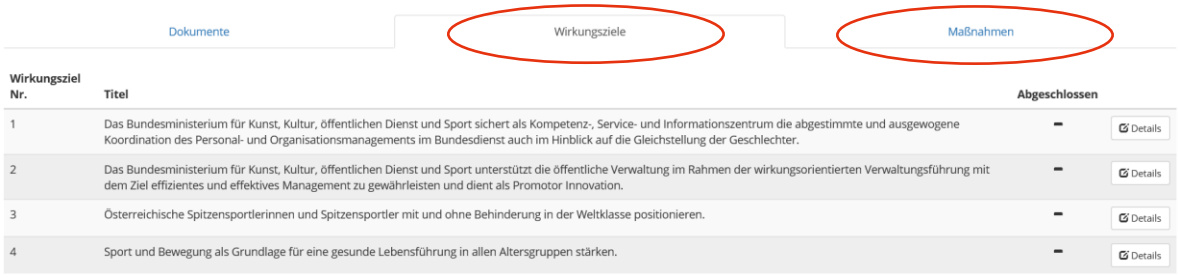


5 Evaluierungsebene: Untergliederung

Den Beginn der zu evaluierenden Daten stellt die Untergliederungsebene dar.

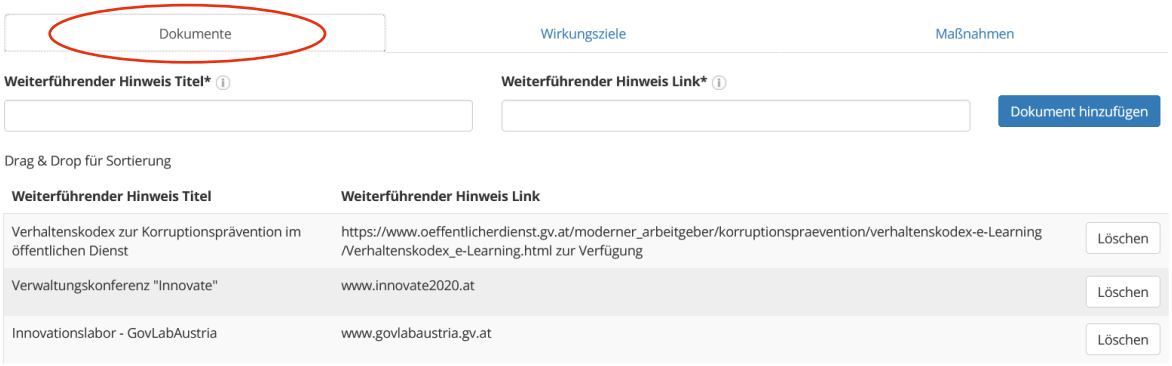
An dieser Stelle werden die Daten (Titel, Nummer der Untergliederung und das Leitbild), die aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen werden, dargestellt.

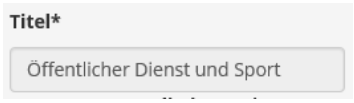
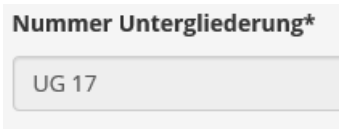
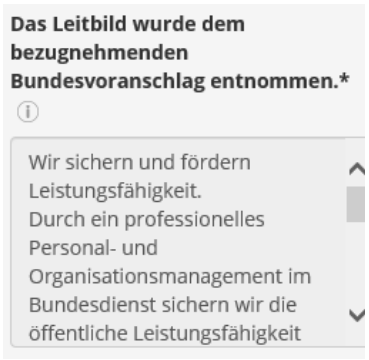
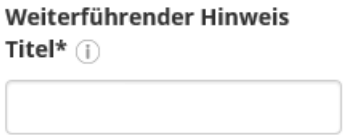
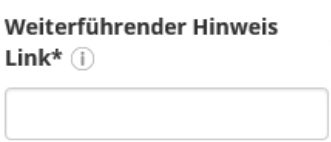
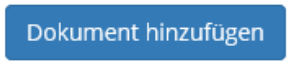
Alle vorhandenen Wirkungsziele und Maßnahmen, welche der Untergliederung zugeordnet sind, werden im Überblick dargestellt. Die Liste zeigt weiters, ob die Eingaben zu den Wirkungszielen bzw. Maßnahmen bereits abgeschlossen wurden.



Darüber hinaus haben die Ressorts und obersten Organe die Möglichkeit, im Internet auffindbare Dokumente anzugeben, welche bei der Evaluierung im Sinne von weiterführenden Informationen von Relevanz sein können.

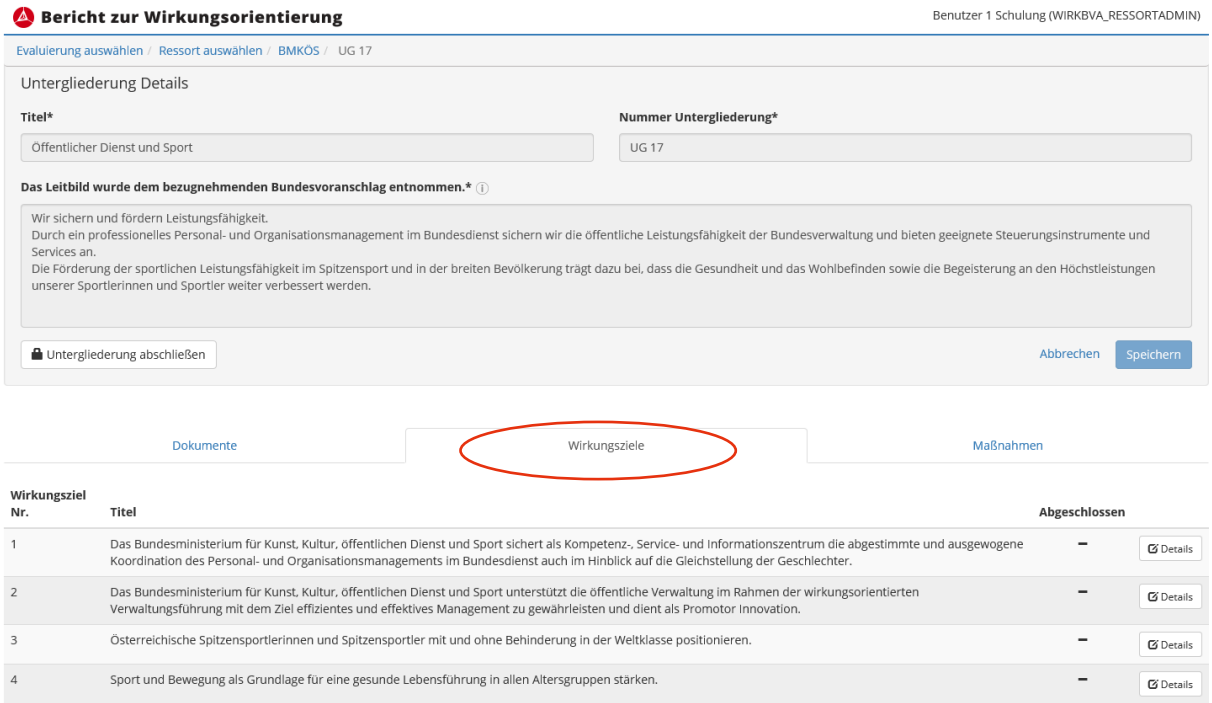
Titel und dazugehöriger Link können je Untergliederung beigefügt werden. Ressorts und oberste Organe haben die Möglichkeit per Drag-and-Drop Funktion die weiterführenden Hinweise in die gewünschte Ordnung zu bringen.



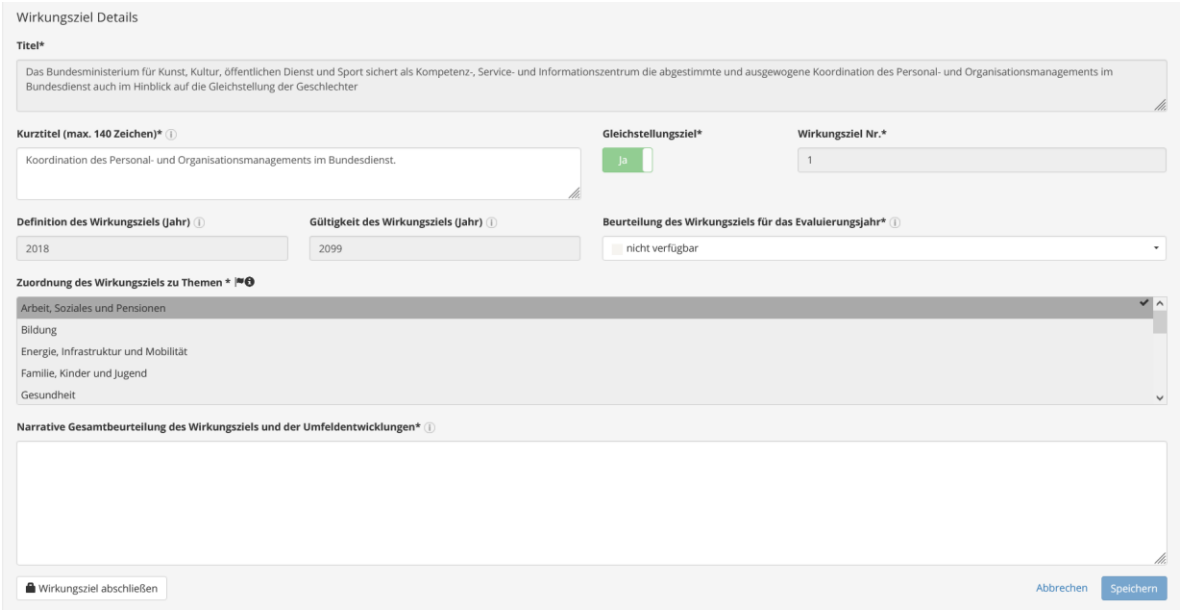
Feld	Screenshot	Weitere Information
Titel		Der Titel der Untergliederung stammt aus dem BVA und wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt. Das Feld ist nicht editierbar.
Nummer Untergliederung		Die Nummer der Untergliederung stammt aus dem BVA und wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt. Das Feld ist nicht editierbar.
Leitbild der Untergliederung		Das Leitbild wurde dem bezugnehmenden Bundesvoranschlag entnommen und ist nicht editierbar.
Weiterführender Hinweis Titel		Dieses Feld befindet sich unter dem Reiter „Dokumente“. Sollten Sie auf weiteres Informationsmaterial wie etwa auf einen BVA, rechtliche Grundlagen, Projektmaterialien oder Strategien verweisen wollen, können Sie diese hier nennen. Geben Sie bitte den Titel des jeweiligen Dokuments ein. Achten Sie darauf, dass Sie nur auf Dokumente verweisen, welche im Internet durch Hyperlink auffindbar sind. Es können bis zu 15 Dokumente hinzugefügt werden.
Weiterführender Hinweis Link		Geben Sie bitte den Hyperlink zum angeführten weiterführenden Dokument an.
Dokument hinzufügen		Mit „Dokument hinzufügen“ wird der eingegebene weiterführende Hinweis und Hyperlink gespeichert.

6 Evaluierungsebene: Wirkungsziele

In dieser Ansicht befinden sich die Wirkungsziele der Untergliederung, welche aus dem BVA übernommen wurden.

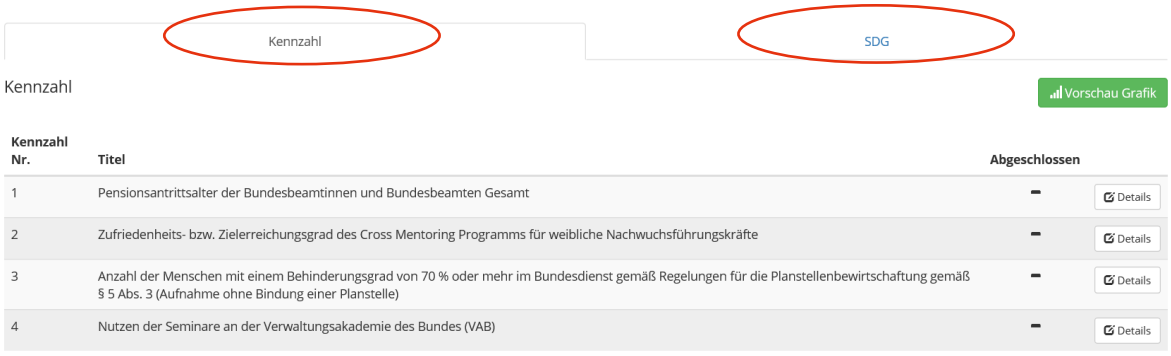


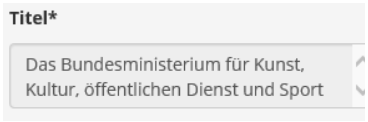
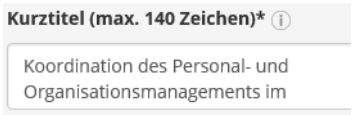
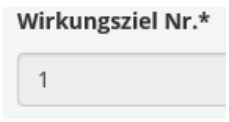
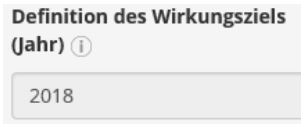
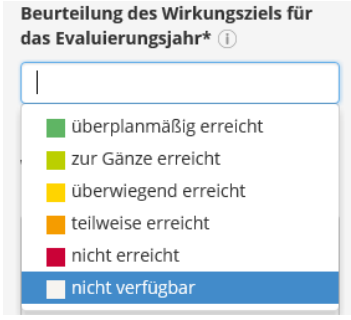
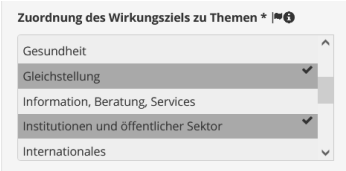
Über „Details“ gelangt man auf die jeweilige Detailebene der Wirkungsziele.

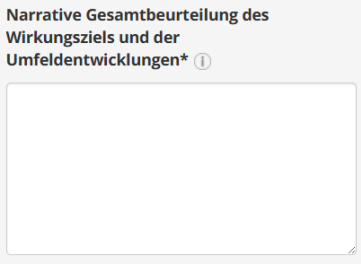
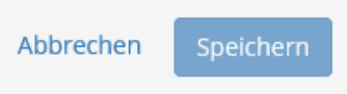


Ähnlich, wie auf Ebene der Untergliederung, befinden sich unterhalb der allgemeinen Informationen des Wirkungsziels die dazugehörigen Kennzahlen des Ziels. Zudem besteht die Möglichkeit, vorhandene Wirkungsziele einem oder mehreren der „Sustainable Development Goals“ (SDGs) zuzuweisen.

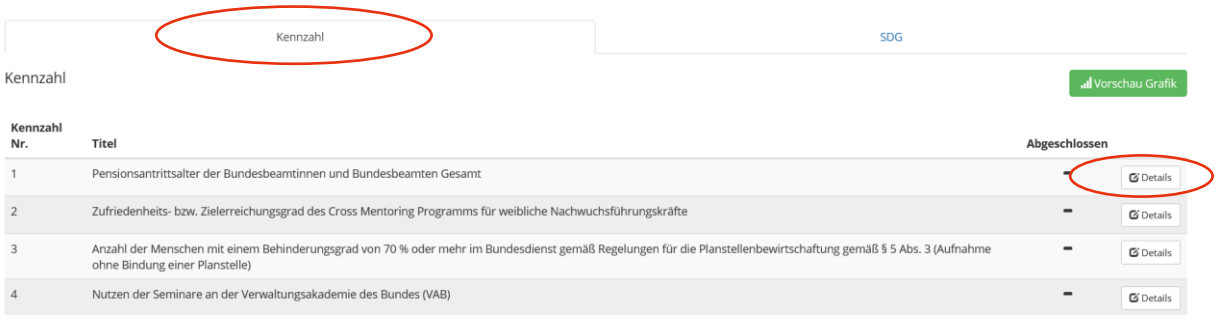
Nähere Informationen zu den SDGs finden Sie im Kapitel 15.

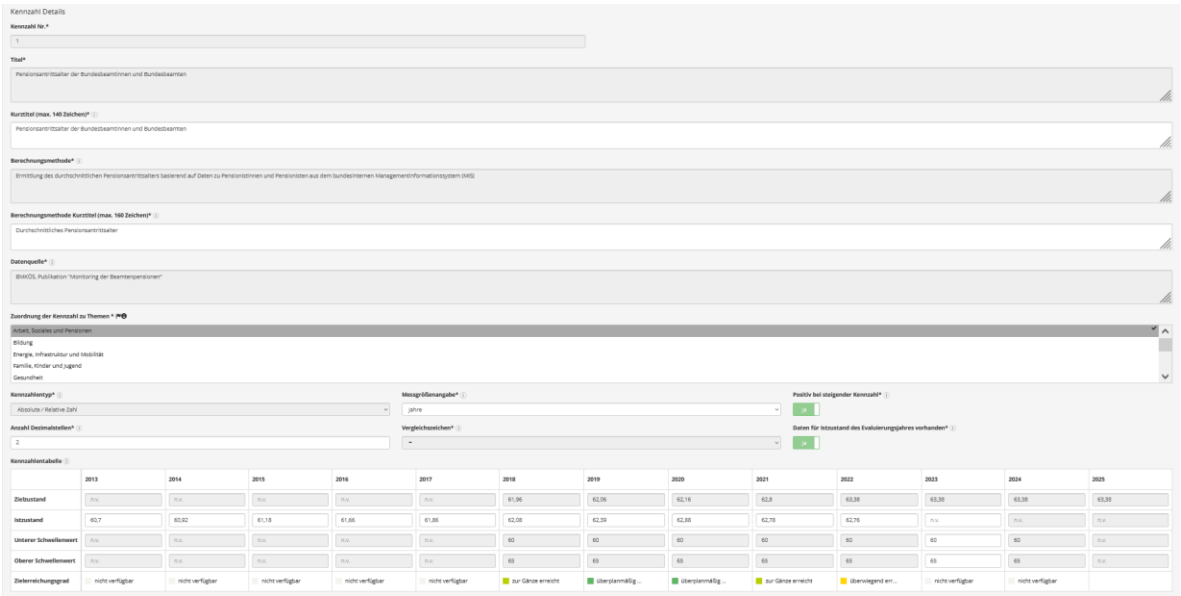


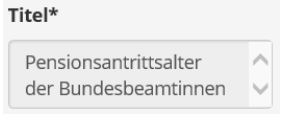
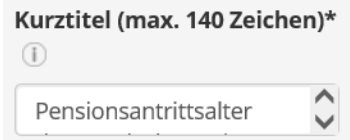
Feld	Screenshot	Weitere Information
Titel		Der Langtitel des Wirkungsziels stammt aus dem BVA und ist nicht editierbar.
Kurztitel		Zwecks Visualisierung der Wirkangaben wird ein Kurztitel für das Wirkungsziel benötigt. Erfassen Sie bitte einen aussagekräftigen Kurztitel, welcher die maximale Länge von 140 Zeichen nicht überschreitet.
Gleichstellungsziel		Dieser Radio-Button bestimmt, ob es sich bei dem Wirkungsziel um ein Gleichstellungsziel handelt. Die Angabe wurde aus dem BVA übernommen und ist nicht editierbar.
Wirkungsziel Nr.		Die Nummer des Wirkungsziels wurde aus dem BVA übernommen und ist nicht editierbar.
Definition des Wirkungsziels (Jahr)		Das Jahr, in welchem das Wirkungsziel erstmals in einem BVA ausgewiesen wurde, ist nicht editierbar.
Gültigkeit des Wirkungsziels (Jahr)		Das Jahr, in welchem das Wirkungsziel letztmalig in einem BVA ausgewiesen wurde, ist nicht editierbar. Sofern das Wirkungsziel einen Bestandteil des zum Evaluierungszeitpunkt gültigen BVAs darstellt, wurde standardmäßig das Jahr 2099 vorerfasst.
Beurteilung des Wirkungsziels für das Evaluierungs-jahr		Nehmen Sie bitte eine Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels unter Berücksichtigung der Kennzahlenergebnisse des Wirkungsziels sowie der umgesetzten Maßnahmen vor. Da Wirkungen mehrjährig entstehen, steht bei der jährlichen Evaluierung das für das Evaluierungsjahr formulierte Etappenziel im Fokus.
Zuordnung des Wirkungsziels zu Themen		Die Zuordnung wird auf Basis der Kennzahlen des Wirkungsziels automatisch übernommen. Das Feld ist daher nicht editierbar. Auf der Website wirkungsmonitoring.gv.at wird das Wirkungsziel unter den zugeordneten Themen ausgewiesen.

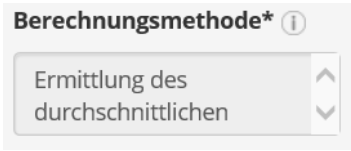
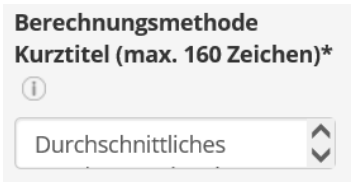
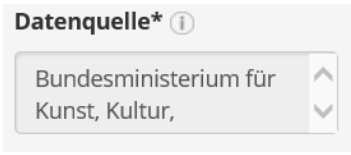
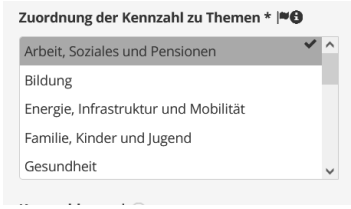
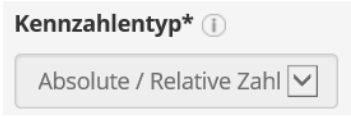
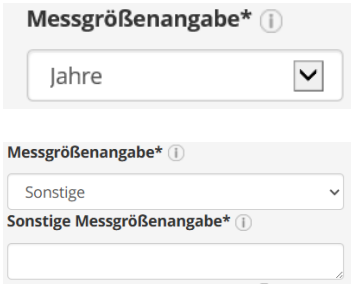
Feld	Screenshot	Weitere Information
Narrative Gesamtbeurteil-ung des Wirkungs-ziels und der Umfeldent-wicklungen		Es wird darauf hingewiesen, dass der Eintrag im Bericht zur Wirkungsorientierung ausgewiesen wird. Ausgehend von der vorgenommenen Gesamtbeurteilung nehmen Sie bitte eine zusätzliche narrative Beurteilung vor und gehen Sie, sofern zweckmäßig, auf sich veränderte Umfeldbedingungen betreffend das Wirkungsziel ein. Die Berücksichtigung der nachstehenden Punkte kann hierfür hilfreich sein: - Begründen Sie die Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels. Erklären Sie Abweichungen. - Was waren die Gründe für den Erfolg / für die Abweichungen? Inwiefern haben die gesetzten Maßnahmen / sonstigen Schwerpunkte zum Erfolg beigetragen? - Haben sich veränderte Umfeldbedingungen positiv oder negativ auf den Erfolg ausgewirkt (wirtschaftliche Lage; Änderungen Zuständigkeiten; usw.)? - Gab es im Falle von Querschnittsmaterien Abstimmungen mit weiteren Stakeholdern? Allfällig vorgenommene **Zuordnungen von Wirkungszielen zu SDG-Unterzielen** wären im Sinne der Verständlichkeit hier zu erläutern. Nähere Informationen finden Sie im Kapitel 15.
Speichern		Die Eingabe der Daten bestätigen Sie durch einen Klick auf den Button „Speichern“ rechts unten am Bildschirm.

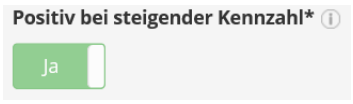
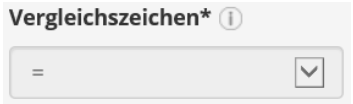
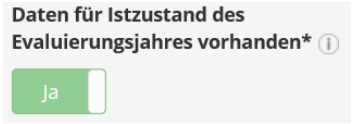
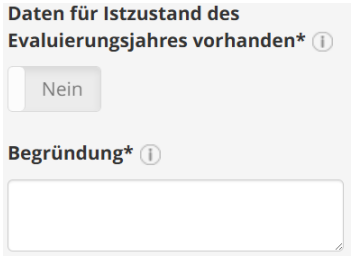
7 Evaluierungsebene: Wirkungsziele – Kennzahlen





Feld	Screenshot	Weitere Information
Kennzahl-Nr.		Der Inhalt dieses Felds wird über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt und ist nicht editierbar.
Titel		Der Titel der Kennzahl wird über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt und ist nicht editierbar.
Kurztitel		Zwecks Visualisierung der Wirkangaben wird ein Kurztitel (max. 140 Zeichen) für die Kennzahl benötigt. Erfassen Sie bitte einen aussagekräftigen Kurztitel, welcher die maximale Länge von 140 Zeichen

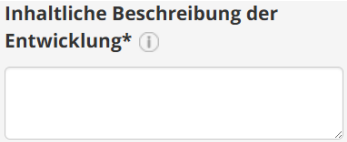
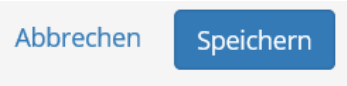
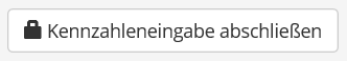
Feld	Screenshot	Weitere Information
		nicht überschreitet. Sofern bei der Erstellung des BVA im WHHF-Tool bereits ein Kurztitel angegeben wurde, wird dieser automatisch über die Schnittstelle übernommen.
Berechnungsmethode		Dargestellt wird die, im zugrundeliegenden BVA ausgewiesene Berechnungsmethode der Kennzahl. Das Feld ist nicht editierbar.
Berechnungsmethode Kurztitel		Zwecks Visualisierung der Wirkangaben wird ein Kurztitel für die Berechnung der Kennzahlen benötigt. Verfassen Sie bitte einen aussagekräftigen Kurztitel, welcher die maximale Länge von 160 Zeichen nicht überschreitet. Sofern bei der Erstellung des BVA im WHHF-Tool bereits ein Kurztitel für die Berechnungsmethode angegeben wurde, wird dieser automatisch über die Schnittstelle übernommen. Dieser kann im eWO-BVA Tool überarbeitet werden.
Datenquelle		Dargestellt wird die, im zugrundeliegenden BVA ausgewiesene Datenquelle der Kennzahl. Das Feld ist nicht editierbar.
Zuordnung der Kennzahl zu Themen		Wählen Sie bis zu maximal vier Themenfelder aus, denen die Kennzahl zugeordnet werden kann. Auf der Website wirkungsmonitoring.gv.at wird die Kennzahl unter den ausgewählten Themen ausgewiesen. Siehe dazu auch Abschnitt 7.2.
Kennzahlentyp		Dargestellt wird der, bei der Planung des zugrundeliegenden BVAs ausgewählte Kennzahlentyp. Die Eingabe ist nicht editierbar. Unterschieden wird zwischen „Absolute/Realtive Zahl“, und „Ranking/Skalenwert“.
Messgrößenangabe NEU: Feld für Sonstige Messgröße		Die Messgrößenangabe wird über die Schnittstelle zum WHHF-Tool automatisch übernommen. Sofern die benötigte Messgröße nicht im Drop-Down zur Verfügung steht, sollte die Auswahl „Sonstige“ gewählt werden und die neue Messgröße im Feld „Sonstige Messgrößenangabe“ als Freitext erfasst werden (max. 80 Zeichen inkl. Leerzeichen).

Feld	Screenshot	Weitere Information
Positivy bei steigender Kennzahl		Dieses Feld zeigt die anzustrebende Entwicklungstendenz der Kennzahl an. Handelt es sich bspw. um ein Ranking, die Arbeitslosenquote, etc. so ist ein Ansteigen iSe Erhöhung der Zahlenwerte negativ und der Radio-Button wäre auf „Nein“ einzustellen. Handelt es sich hingegen um Outputzahlen, Frauenquoten, etc. so ist ein Anstieg als positiv zu bewerten. In diesemFall wird das Feld mit "Ja" gekennzeichnet.
Anzahl Dezimalstellen		Geben Sie an, mit wie vielen Dezimalstellen die Kennzahl im Bericht zur Wirkungsorientierung visualisiert werden soll. Es sind bis zu 5 Dezimalstellen möglich. Die Darstellung der Ziel- und Istwerte in der unten angeführten Kennzahlentabelle im eWO-BVA Tool ändert sich durch die Angabe nicht.
Vergleichszeichen		Das Vergleichszeichen wurde dem bezugnehmenden Bundesvoranschlag entnommen und ist nicht editierbar.
Daten für Istzustand des Evaluierungs-jahres vorhanden		Sofern nicht alle Daten verfügbar sind (bspw. wenn der Istzustand des jeweiligen Evaluierungsjahres noch nicht verfügbar ist), wäre dies in gegenständlichem Feld zu kennzeichnen.
Begründung (wenn kein Istzustand des Evaluierungs-jahres vorhanden ist)		Falls keine Daten vorhanden sind und der Radio-Button auf „Nein“ gestellt wurde, öffnet sich ein neues Feld, in welchem eine Begründung, warum keine Daten vorhanden sind, eingetragen werden muss. Diesbezüglich gilt es anzumerken, dass die Erfassung der Evaluierungsergebnisse jeweils innerhalb von zwei Etappen erfolgt. Nach der Eingabe der Ergebnisse bis zum Stichtag 31.05. erfolgt eine Durchsicht durch die Wirkungscontrollingstelle des Bundes. Im Anschluss daran besteht für die Ressorts und obersten Organe die Möglichkeit, ihre Angaben zu überarbeiten. Sofern bis zu dieser zweiten Eingabephase noch fehlende Istzustände verfügbar werden, wären diese sodann nachzutragen. <u>Hinweis:</u> Das Feld „Begründung“ bei Nichtvorhandensein des Istzustands des Evaluierungsjahres und das Feld „Inhaltliche Beschreibung der Entwicklung“ (siehe weiter unten) werden im Druckbericht zusammengeführt dargestellt. Daher sollten redundante Texte vermieden werden.

Feld	Screenshot	Weitere Information
Kennzahlentabelle		Die Kennzahlentabelle erfasst alle verfügbaren Daten ab dem Jahr 2013. Falls die Kennzahl erst später herangezogen wurde, werden dennoch alle Spalten ab 2013 dargestellt. Sind keine Daten vorhanden, wird „n.v." für „nicht verfügbar" ausgewiesen. Bei der Evaluierung ist die Spalte für das Evaluierungsjahr zu befüllen. Überprüfen Sie bitte die für die Vorjahre ausgewiesenen Istwerte und ergänzen / korrigieren Sie diese gegebenenfalls.
Zielzustand		Diese Felder wurden mit den Daten aus vorangegangen Evaluierungen bzw. aus dem aktuellen BVA automatisch vorbefüllt und sind nicht editierbar.
Zielzustände in den Jahren nach der aktuellen Evaluierung		Die Zielzustände für die Jahre nach der Evaluierung geben die in der Zukunft liegenden Zielzustände der Kennzahl an. Aus dem aktuellen BVA werden in die Kennzahlentabelle der Zielzustand für das Folgejahr sowie jene mittelfristigen Zielzustände übernommen, die der Logik „Zielzustand Folgejahr + 1" folgen. Weiter in der Zukunft liegende Zielzustände werden in der Kennzahlentabelle nicht ausgewiesen. Die Felder sind nicht editierbar.
Istzustand Evaluierungsjahr		In dieses Feld soll der Istzustand aus der gegenständlichen Evaluierung vom haushaltsleitenden Organ eingegeben werden. Der Wert des Istzustands muss sich innerhalb der Bandbreite von oberem Schwellenwert (bestmögliches Ergebnis) und unterem Schwellenwert (schlechtmöglichstes Ergebnis) befinden.

Feld	Screenshot	Weitere Information
Erläuterung der nachträglichen Veränderung des Istzustands des Jahres 20xx		Es besteht die Möglichkeit, Istzustände aus den Vorjahren zu ergänzen bzw. zu korrigieren. In diesem Fall wird unter der Kennzahlentabelle das Feld „Erläuterung der nachträglichen Veränderung des Istzustands des Jahres 20xx“ geöffnet. In dieses Feld wird die Erläuterung, aus welchem Grund der Istzustand seitens des haushaltsleitenden Organs geändert wurde, eingetragen. Der automatisch eingefügte Text mit Datumsangabe dient der Dokumentation und sollte daher nicht überschrieben werden. Es wird darauf hingewiesen, dass dieser Eintrag im Bericht zur Wirkungsorientierung ausgewiesen wird.
Unterer und Oberer Schwellenwert		Eine Methode zur Objektivierung des Zielerreichungsgrades bzw. einer automatisierten Abweichungsanalyse, ist die Definition einer Bandbreite zwischen einem best- und einem schlechtmöglichsten Wert. Diese beiden Schwellenwerte stellen dabei erwartbare Extremwerte dar. Die Abweichung zwischen Ziel- und Istzustand, unter Berücksichtigung der definierten Bandbreite, ist die Grundlage für die automatisierte Berechnung des Zielerreichungsgrades. Unter Zugrundelegung dieser Ausführungen geben Sie an dieser Stelle realitätsnahe Extremwerte (obere und untere Schwellenwerte) an. Sofern die Daten bei der Erstellung des BVA im WHHF-Tool angegeben wurden, wurden diese über die Schnittselle erfasst und vorbefüllt. Bei der Eingabe (auch aus nachträglicher Sicht) sollten die Kriterien der Plausibilität, Nachvollziehbarkeit und Transparenz besonders beachtet werden.
Zielerreichungsgrad		Der Zielerreichungsgrad der Kennzahl errechnet sich automatisiert, weshalb dieses Feld nicht editierbar ist. Bei der automatisierten Berechnung des Zielerreichungsgrades[1] finden die jeweiligen Ist- und Zielzustände sowie die angegebenen oberen und unteren Schwellenwerte Berücksichtigung.

[1] Nähere Informationen zur Berechnungsmethodik finden Sie im Dokument „Information zur automatisierten Bewertung der Zielerreichung auf Kennzahlenebene“. Dieses ist unter nachstehendem Link abrufbar: https://oeffentlicherdienst.gv.at/wp-content/uploads/2026/03/eWO-Info_Berechnung-Zielerreichungsgrad_BKA.pdf

Feld	Screenshot	Weitere Information
Inhaltliche Beschreibung der Entwicklung		Erläutern Sie bitte, ausgehend vom berechneten Zielerreichungsgrad, die Entwicklung der Kennzahl. Gehen Sie hierbei insbesondere auf **die Gründe für das Steigen bzw. Sinken von Zahlenwerten** ein. Darüber hinaus, sollte auf die **Gründe für allfällige „Ausreißer“** in den Zahlenreihen (sowohl bei Ziel- als auch Istwerten) aus inhaltlicher Perspektive eingegangen werden. Sofern etwaige ergänzende Informationen vorliegen sollten, welche die Aussagekraft der Erläuterungen stärken können, wären diese zusätzlich auszuweisen (dies könnten im Fall von Prozentwerten bspw. die dahinterliegenden Absolutwerte darstellen; auch könnten internationale Benchmarks angeführt werden). Beleuchten Sie gegebenenfalls zudem die zukünftig angestrebte Entwicklung der Kennzahl. Hinweis: Das Feld „Begründung“ bei Nichtvorhandensein des Istzustands des Evaluierungsjahres (siehe oben) und das Feld „Inhaltliche Beschreibung der Entwicklung“ werden im Druckbericht zusammengeführt dargestellt. Daher sollten redundante Texte vermieden werden.
Speichern		Die Eingabe der Daten bestätigen Sie durch einen Klick auf den Button „Speichern“ rechts unten am Bildschirm.
Kennzahleneingabe abschließen		Nach Eingabe der Daten kann die aktuelle Kennzahl abgeschlossen werden. Dadurch wird eine Validierung der Pflichtfelder ausgelöst.

7.1 Hinweise zur Darstellung der Jahre in den Kennzahlentabellen:

Im eWO-BVA und in der Vorschau Report (=Ressortreport, den jedes Ressort als Auszug aus dem eWO-BVA downloaden kann) werden in der Tabelle immer alle Jahre ab 2013 dargestellt. Zusätzlich werden auch die zukünftigen Zielwerte aus dem aktuellen BVA im Tool eingespielt:

Ansicht Eingabemaske im eWO-BVA Tool:

Beispiel für die Evaluierung BVA 2025

Kennzahlentabelle

	2025	2026	2027
Zielzustand	62,68	62,68	62,68
Istzustand	n.v.	n.v.	n.v.
Unterer Schwellenwert	60	60	n.v.
Oberer Schwellenwert	65	65	n.v.
Zielerreichungsgrad	nicht verfügbar	nicht verfügbar	

Die Zielzustände für die Jahre 2025, 2026 und 2027 wurden aus dem BVA 2025 bzw. BVA 2026 übernommen. Somit werden zukünftige Zielwerte aktueller abgebildet und bei der Beschreibung der Entwicklung der Kennzahl kann auf die Werte aus dem aktuellen BVA Bezug genommen werden. Sollte im BVA 2025 bzw. BVA 2026 für den mittelfristigen Zielzustand ein anderes Jahr als das Jahr 2027 gewählt worden sein (bspw. 2030), dann wird in der Spalte „2027“ n.v. für „nicht verfügbar“ ausgewiesen.

Ansicht im Ressortreport (=Auszug der eingegebenen Daten aus dem eWO-BVA):

Kennzahlentabelle

Jahr	Zielzustand	Istzustand	Unterer Schwellenwert	Oberer Schwellenwert	Zielerreichungsgrad
2013	n.v.	60,70	n.v.	n.v.	nicht verfügbar
2014	n.v.	60,92	n.v.	n.v.	nicht verfügbar
2015	n.v.	61,18	n.v.	n.v.	nicht verfügbar
2016	n.v.	61,66	n.v.	n.v.	nicht verfügbar
2017	n.v.	61,86	n.v.	n.v.	nicht verfügbar
2018	61,96	62,08	60,00	65,00	zur Gänze erreicht
2019	62,06	62,39	60,00	65,00	überplanmäßig erreicht
2020	62,16	62,88	60,00	65,00	überplanmäßig erreicht
2021	62,80	62,78	60,00	65,00	zur Gänze erreicht
2022	63,38	62,76	60,00	65,00	überwiegend erreicht
2023	63,38	62,73	60,00	65,00	überwiegend erreicht
2024	63,38	62,68	60,00	65,00	überwiegend erreicht
2025	62,68	n.v.	60,00	65,00	nicht verfügbar
2026	62,68	n.v.	60,00	65,00	nicht verfügbar
2027	62,68	n.v.	n.v.	n.v.	nicht verfügbar

Ansicht im Druckbericht:

Aus Platzgründen werden im Druckbericht immer nur die letzten 6 Jahre und ein zukünftiges Jahr in der Tabelle dargestellt:

10.4.1a Pensionsantrittsalter der Bundesbeamtinnen und Bundesbeamten Gesamt [Jahre]

Tabelle 10.4.1a

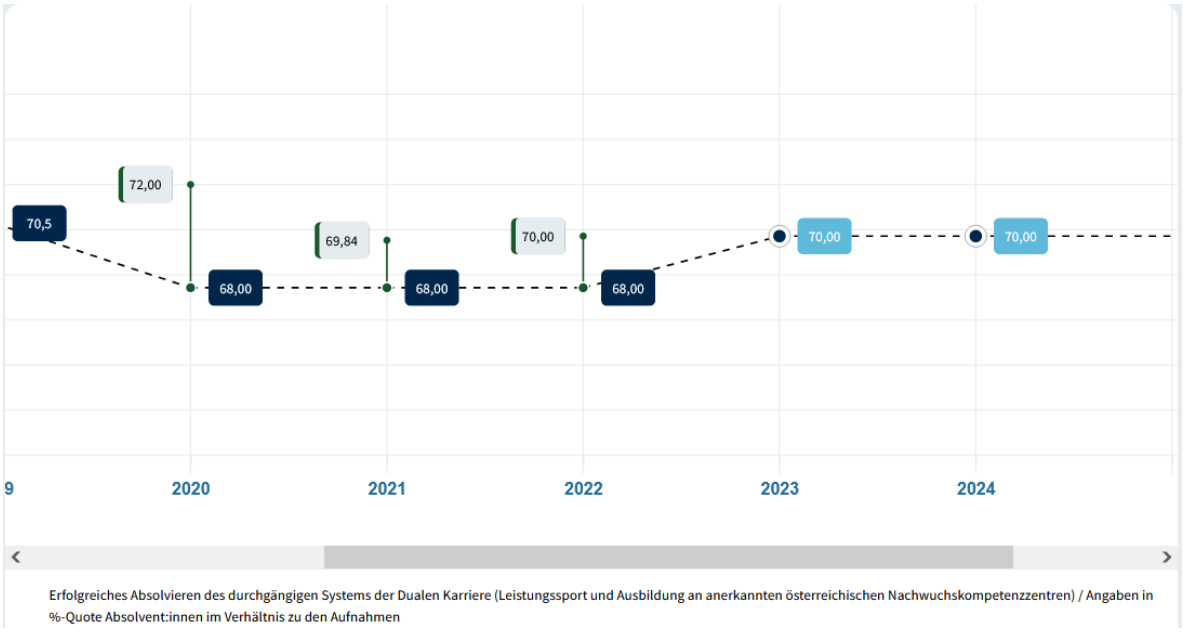
Kategorie	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
ZIEL	62,16	62,80	63,38	63,38	63,38	62,68	62,68
IST	62,88	62,78	62,76	62,73	62,68	n.v.	n.v.
Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	zur Gänze erreicht	überwiegend erreicht	überwiegend erreicht	überwiegend erreicht	nicht verfügbar	nicht verfügbar

Berechnungsmethode: Ermittlung des durchschnittlichen Pensionsantrittsalters basierend auf Daten zu Pensionistinnen und Pensionisten aus dem bundesinternen Managementinformationssystem (MIS)

Weitere Infos, welche Daten im Druckbericht dargestellt werden, siehe Abschnitt 14.

Ansicht auf wirkungsmonitoring.gv.at:

Auf der Website werden die Tabelle und die Grafik idR ab 2013 mit allen verfügbaren Werten veröffentlicht!



Erfolgreiches Absolvieren des durchgängigen Systems der Dualen Karriere (Leistungssport und Ausbildung an anerkannten österreichischen Nachwuchskompetenzzentren) / Angaben in %-Quote Absolvent:innen im Verhältnis zu den Aufnahmen

Grafik Tabelle

Jahr	9	2020	2021	2022	2023	2024
Zielwert		68,00	68,00	68,00	70,00	70,00
Istwert		72,00	69,84	70,00	-	-
Zielerreichungsgrad	rwiegend	überplanmäßig	überplanmäßig	überplanmäßig		

Erfolgreiches Absolvieren des durchgängigen Systems der Dualen Karriere (Leistungssport und Ausbildung an anerkannten österreichischen Nachwuchskompetenzzentren) / Angaben in %-Quote Absolvent:innen im Verhältnis zu den Aufnahmen

7.2 Zuordnung der Kennzahlen und Globalbudgetmaßnahmen zu Themen

Im Zuge der Neukonzeption der Website www.wirkungsmonitoring.gv.at wurde ein neuer Zugang zu den Wirkangaben über **Themen** eingeführt. Hierzu wurden 15 Themenkategorien festgelegt.

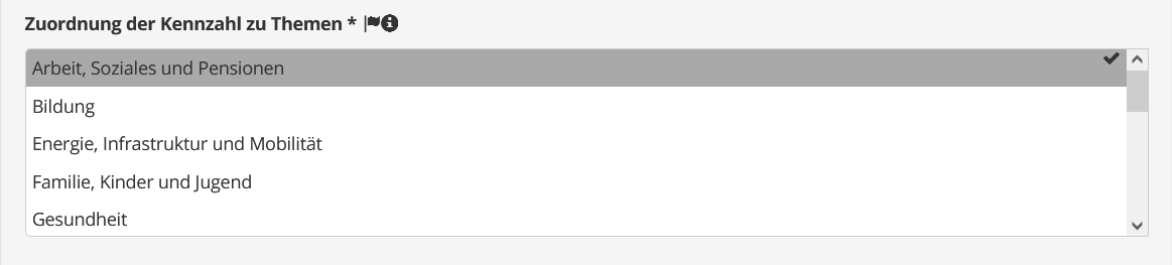
Die Darstellung nach Themen bringt den Vorteil mit sich, dass artverwandte Wirkangaben bzw. Vorhaben – bspw. in Bereichen wie „Wissenschaft und Forschung“ oder „Gleichstellung“ – welche von unterschiedlichen Ressorts verfolgt werden, gesammelt transparent gemacht werden können.

Ab der Evaluierung 2023 kann die Themenzuordnung im eWO-BVA durch die zuständigen haushaltsleitenden Organe vorgenommen werden.

Hinweis für die Evaluierung BVA 2025: Die Themenzuordnung zu den Kennzahlen auf UG-Ebene, die auch im BVA 2025 weiterverwendet werden, wird automatisch aus dem Vorjahr übernommen. Bei allen neuen Kennzahlen und bei allen GB-Maßnahmen müssen die Themen zugeordnet werden!

Themenzuordnung von Wirkungszielen, Kennzahlen und Maßnahmen

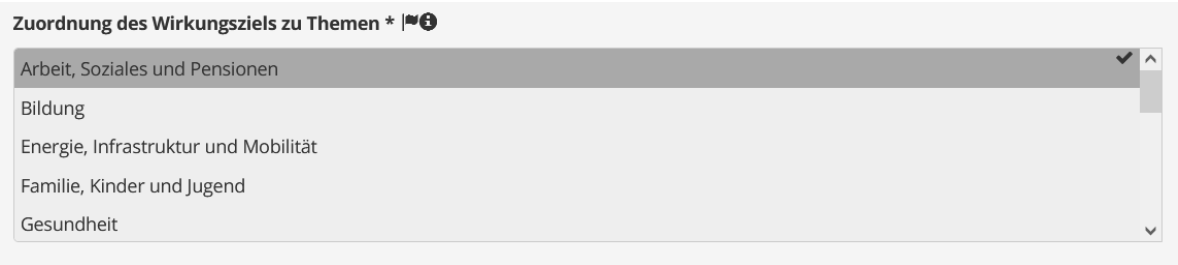
Kennzahlen



Für die Zuordnung zu den Themen muss bei neuen Kennzahlen ein erstmaliges Tagging der Kennzahlen im eWO-BVA erfolgen. Bei bereits bestehenden Kennzahlen wird diese Zuordnung aus den Vorjahren übernommen.

Eine Kennzahl sollte max. 4 Tags haben.

Wirkungsziele



Durch das Tagging der Kennzahlen erfolgt eine automatisierte Übernahme der Tags an die Wirkungsziele. Dabei übernimmt ein Wirkungsziel automatisch die Themenzuordnungen seiner Kennzahlen und muss nicht einzeln zugeordnet werden. Das Feld ist daher auch nicht editierbar.

Ein Wirkungsziel soll max. 4 Tags haben. Dies kann durch die „Vererbung aus den Kennzahlen“ überschritten werden. Daher ist eine manuelle Prüfung der Tags zu empfehlen.

Globalbudgetmaßnahmen

Die Zuordnung der Maßnahmen muss separat und manuell erfolgen. Hierbei werden die Zuordnungen bei möglicherweise gleichbleibenden Maßnahmen nicht aus den Vorjahren übernommen. Eine Zuordnung muss daher bei jeder Evaluierung vorgenommen werden und ist auf max. 4 Tags beschränkt.

Folgende Zuordnungskriterien können als Anhaltspunkt herangezogen werden:

WZ-Kennzahlen:

- **Die Kennzahl steht in einem direkten substantiellen inhaltlichen Zusammenhang mit dem Thema.**
  Neben dem Kennzahlentitel geben die zugehörigen Wirkungsziele oder Entwicklungsbeschreibungen einen Hinweis auf die thematische Zugehörigkeit der Kennzahlen.

Globalbudget-Maßnahmen:

- **Die Maßnahme steht in einem direkten substantiellen inhaltlichen Zusammenhang mit dem Thema.**
  Neben dem Maßnahmentitel geben die jeweiligen Indikatoren einen Hinweis auf die thematische Zugehörigkeit der Maßnahmen.

Der **direkte Zusammenhang mit dem jeweiligen Thema** kann beispielsweise gelten, wenn einer der folgenden Bereiche betroffen ist:

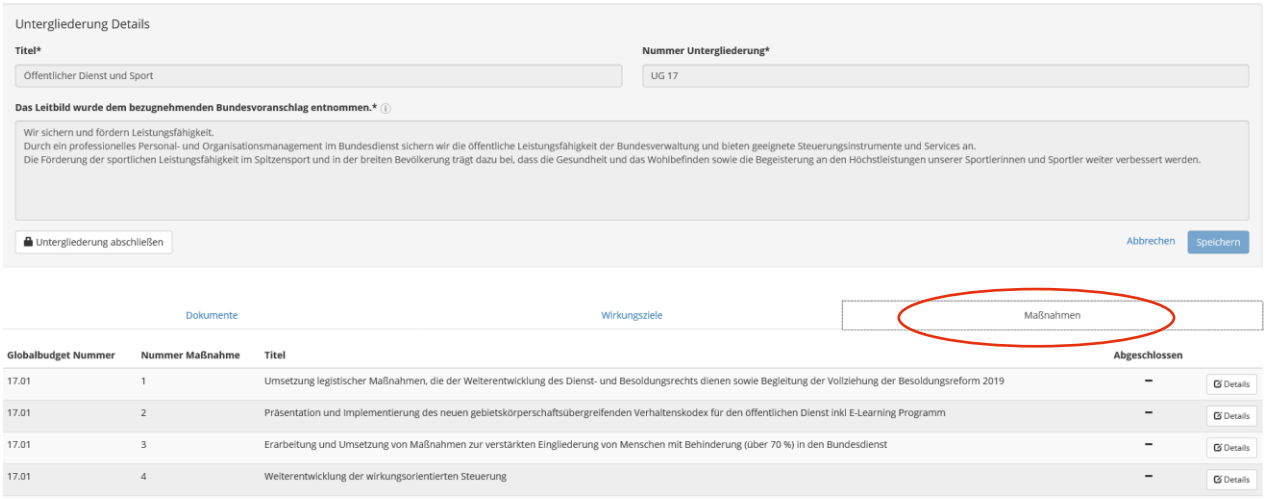
Thema	Bereiche (Beispiele)
Arbeit, Soziales und Pensionen	Arbeitsmarkt; Arbeitsrecht; Arbeitsschutz; Menschen mit Behinderungen; Pflege und Betreuung; Sozialentschädigung; Sozialpolitik; Sozialhilfe und Mindestsicherung; Sozialversicherung; Pensionen; Zivildienst; Armutsbekämpfung, Bevölkerung und Gesellschaft; Migration und Integration
Bildung	Elementarpädagogik; Schule; Erwachsenenbildung; Hochschule und Universität; Lehre und Berufsausbildung; Bildungsforschung
Energie, Infrastruktur und Mobilität	Energieeffizienz; Energiepreise; Energieversorgung; Energiewegerecht; Energiewende; alternative Verkehrskonzepte; Barrierefreiheit im Verkehr; Fuß- und Radverkehr; Transport; Verkehrssicherheit; Verkehrsplanung; Verkehrswege; Regionalpolitik und Raumentwicklung; ländliche Entwicklung; Telekommunikation, Eich- und Vermessungswesen
Familie, Kinder und Jugend	Familienleistungen; Kinderbildung und -betreuung; Begleitung, Beratung und Hilfe für Familien; Vereinbarkeit von Familie und Beruf; Familienpolitik; Kinderrechte; Jugendpolitik; Jugendarbeit; Österreichische Jugendstrategie; Jugendschutz

Thema	Bereiche (Beispiele)
Gesundheit	Gesundheitssystem; Gesundheitsförderung; Drogen und Sucht; eHealth; Frauen- und Gendergesundheit; Gentechnik; Impfen; Kinder- und Jugendgesundheit; Krankheiten; Verbrauchergesundheit; Lebensmittel; Pflege
Gleichstellung	Gleichbehandlung; Gleichstellung am Arbeitsmarkt; Gender Mainstreaming und Gender Budgeting; Frauenrechte; Gewalt gegen Frauen
Information, Beratung, Services	Informations- und Beratungsangebote; Netzberatung; Begleitung, Beratung und Hilfe für Familien; Bürger:innenservice; Digitale Angebote; Öffentlichkeitsarbeit
Institutionen und öffentlicher Sektor	Öffentlicher Dienst; Verwaltung; Parlament; Gebietskörperschaften; Verwaltungskontrolle; Institutionen und Gremien; Präsidentschaftskanzlei; Verwaltungsinterne Prozesse; Sicherstellung und Weiterentwicklung des Verwaltungshandelns
Internationales	Europäische Union; Europapolitik; Außenpolitik; Friedenserhaltende Operationen; Humanitäre Hilfe im Ausland; Außenwirtschaft; Völkerrecht; zwischenstaatliche Vereinbarungen; internationale Begegnungen
Kultur und Sport	Kunst; Kunst- und Kulturförderungen; Baukultur; Bildende Kunst, Architektur, Design, Mode, Fotografie, Medienkunst; Musik und darstellende Kunst; Kulturpolitik; Restitution; Kulturelles Erbe; Kreativwirtschaft; Sportpolitik; Anti-Doping; Spitzen-, Leistungs- und Nachwuchssport; Behindertensport; Sportförderungen
Öffentliche Finanzen	Steuern; Beteiligungen; Betrugsbekämpfung; öffentliches Budget; Zoll; Wirtschaftspolitik; Rechnungshof; Bundeshaftungen
Recht und Sicherheit	Justiz; Rechtsschutz; Sicherheitspolitik; Polizei; Kriminalitätsbekämpfung; Asyl und Integration; Verfassungsdienst; Cybersicherheit; Datenschutz; Korruptionsbekämpfung; Konsumentenschutz; Menschenrechte, Vergaberecht; Landesverteidigung und Bundesheer; Miliz; VwGh; VfGH; Volksanwaltschaft; Bundesgesetzgebung
Umwelt und Lebensraum	Umwelt- und Klimaschutz; Luft und Lärmschutz; Wald; Wasser; Nachhaltigkeit; Natur- und Artenschutz; Abfall und Ressourcenmanagement; Chemiepolitik und Biozide; Energiewende; Umwelttechnologien; Kunststoffe; Nuklearpolitik; Strahlenschutz; Dekarbonisierung und CO2-Monitoring; Agrarpolitik; Fischereipolitik; Naturgefahren; Katastrophenschutz
Wirtschaft und Unternehmen	Wirtschaftsstandort; Allgemeine Wirtschaftspolitik; Außenwirtschaft; Unternehmen; Gewerbe; Taxen und Prämien für Unternehmen; Finanzmarkt; Marktüberwachung; Investitionskontrolle; Landwirtschaft; Tourismus

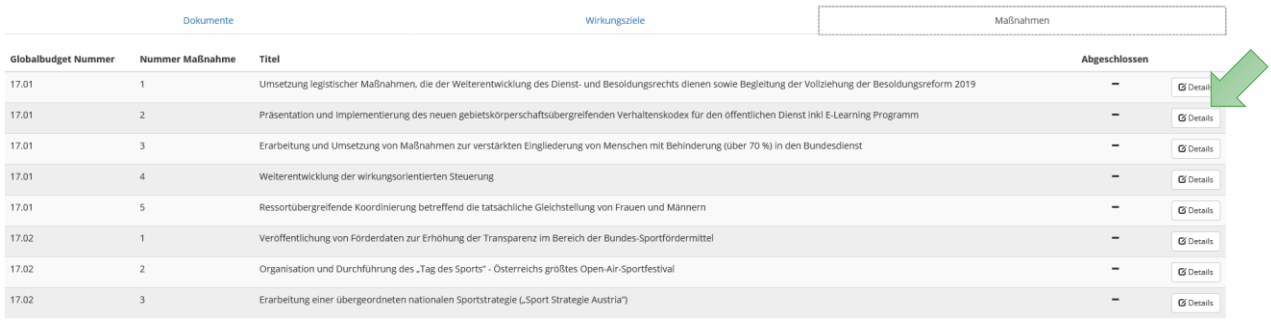
Thema	Bereiche (Beispiele)
Wissenschaft und Forschung	Wissenschaft; Forschung; technologische Entwicklung; Innovation; universitäre Forschung

8 Evaluierungsebene: Globalbudget-maßnahmen

In der Untergliederungsansicht befinden sich neben den Wirkungszielen, auch die Global-budgetmaßnahmen der Untergliederung, welche im BVA für die Globalbudgets definiert wurden.

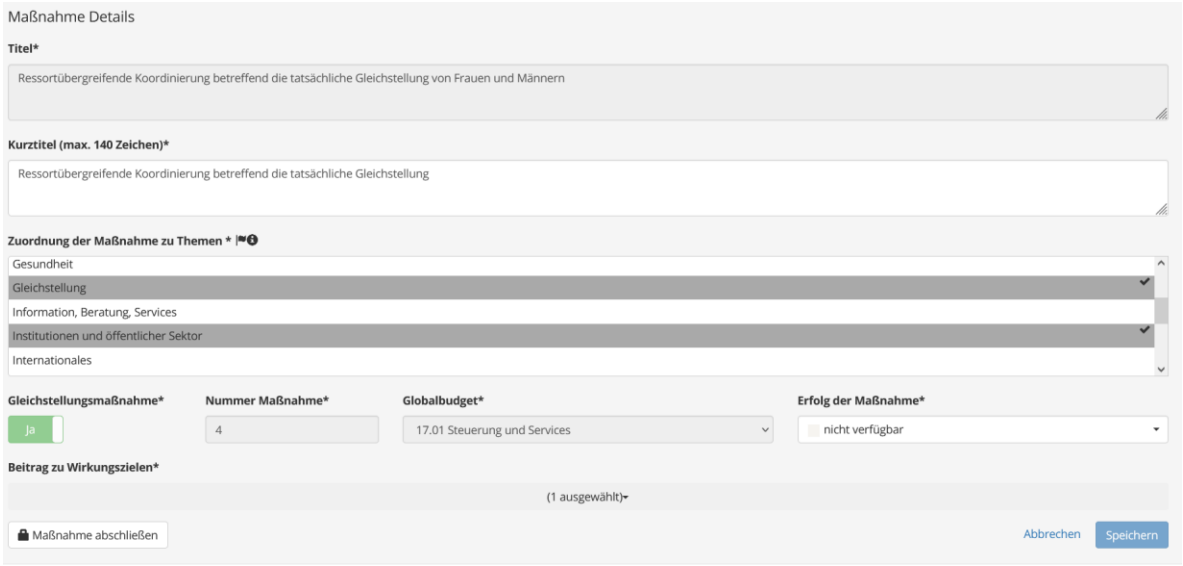


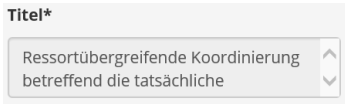
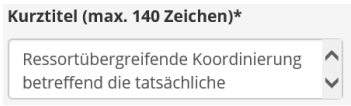
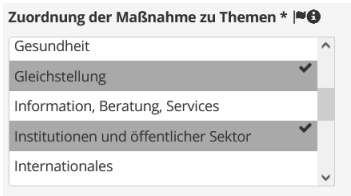
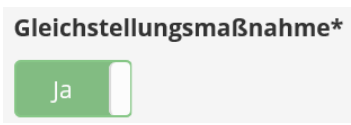
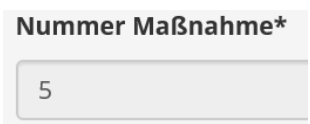
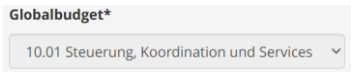
Über „Details“ gelangt man zur Detailebene der Maßnahmen.

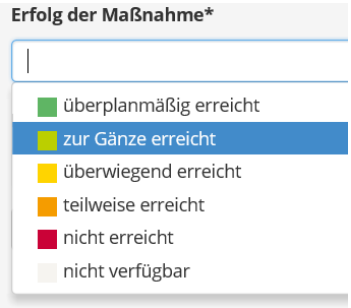
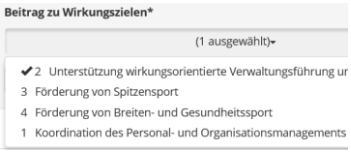
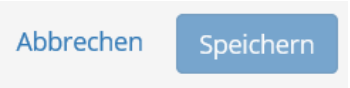
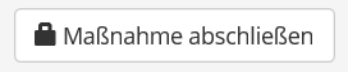


Hinweis zur Berichtslegung: Ein Überblick zu den Maßnahmen wird im Druckbericht veröffentlicht, die gesamten Daten zu den Maßnahmen werden auf der Website www.wirkungsmonitoring.gv.at veröffentlicht.

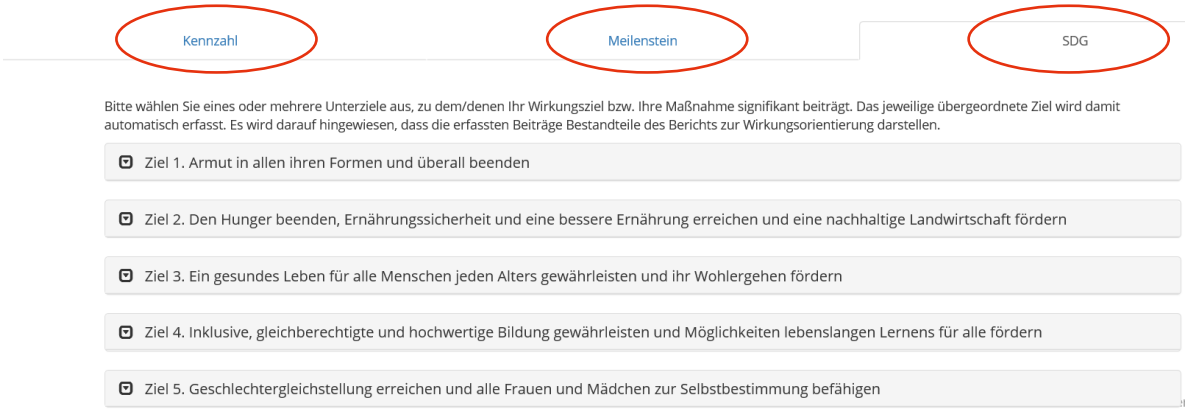
Maßnahmen – Detailansicht



Feld	Screenshot	Weitere Information
Titel		Der Titel der Maßnahme wurde entsprechend dem BVA über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt und ist nicht editierbar.
Kurztitel		Für die Berichtslegung ist es erforderlich, die Zeichenlänge des Maßnahmentitels zu begrenzen. Vergeben Sie daher einen aussagekräftigen Kurztitel für die Maßnahme mit einer maximalen Länge von 140 Zeichen. Sofern bereits bei der Erstellung des BVA im WHHF-Tool ein Kurztitel definiert wurde, wurde dieser über die Schnittstelle übernommen.
Zuordnung der Maßnahme zu Themen		Wählen Sie bis zu maximal vier Themenfelder aus, denen die Maßnahme zugeordnet werden kann. Auf der Website wirkungsmonitoring.gv.at wird die Maßnahme unter den ausgewählten Themen ausgewiesen. Siehe dazu auch Abschnitt 7.2.
Gleichstellungs-maßnahme		Dieser Radio-Button bestimmt, ob eine Maßnahme der Umsetzung eines Gleichstellungsziels beiträgt oder nicht. Die Daten wurden aus der Schnittstelle zum WHHF-Tool übernommen, eine Überprüfung der Angaben wird jedoch empfohlen.
Nummer Maßnahme		Der Inhalt dieses Felds wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt und ist nicht editierbar.
Globalbudget		Dieses Feld gibt an, welchem Globalbudget die betreffende Maßnahme zugeordnet ist. Der Inhalt

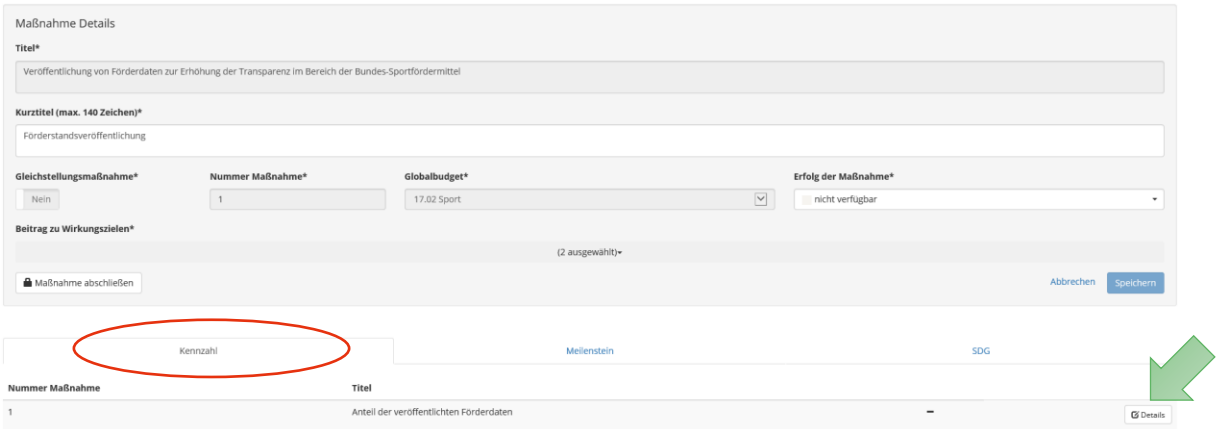
Feld	Screenshot	Weitere Information
		dieses Felds wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool übernommen und ist nicht editierbar.
Erfolg der Maßnahme		Der Erfolg der Maßnahme wird vom Ressort bzw. obersten Organ beurteilt. Dabei kann im Drop-Down-Menü einer der vorgegebenen Zielerreichungsgrade ausgewählt werden. Bei der Beurteilung sind die Zielerreichungsgrade der, der Maßnahme zugeordneten Kennzahlen und/oder Meilensteine zu berücksichtigen.
Beitrag zu Wirkungszielen		Die Vorauswahl entspricht den diesbezüglichen Angaben im Bundesvoranschlag. Mit Hilfe des Drop-Down-Menüs kann diese Angabe editiert werden. Mit einem Klick auf das gewünschte Ziel wird ein „Häkchen“ gesetzt. Dadurch wird dokumentiert, dass dieses Ziel ausgewählt wurde. Eine Mehrfachzuordnung ist möglich. Mit einem erneuten Klick darauf, kann das Ziel wieder abgewählt werden.
Speichern		Die Eingabe der Daten bestätigen Sie durch einen Klick auf den Button „Speichern“ rechts unten am Bildschirm.
Maßnahmen abschließen		Nach vollständiger Eingabe der Daten kann die Maßnahme abgeschlossen werden – dadurch wird eine Validierung der Pflichtfelder ausgelöst. Die Bearbeitung der Kennzahlen und/oder Meilensteine muss hierfür vorab abgeschlossen worden sein. Hinweis: Während des Evaluierungszeitraums kann die gesperrte Maßnahme zur Bearbeitung wieder entsperrt werden.

Ähnlich, wie auf Ebene der Wirkungsziele, befinden sich unterhalb der allgemeinen Informationen der Maßnahme die dazugehörigen Kennzahlen und Meilensteine. Zudem besteht die Möglichkeit, die Maßnahme einem oder mehreren der „Sustainable Development Goals“ (SDGs) zuzuweisen. Nähere Informationen zu den SDGs finden Sie im Kapitel 15.

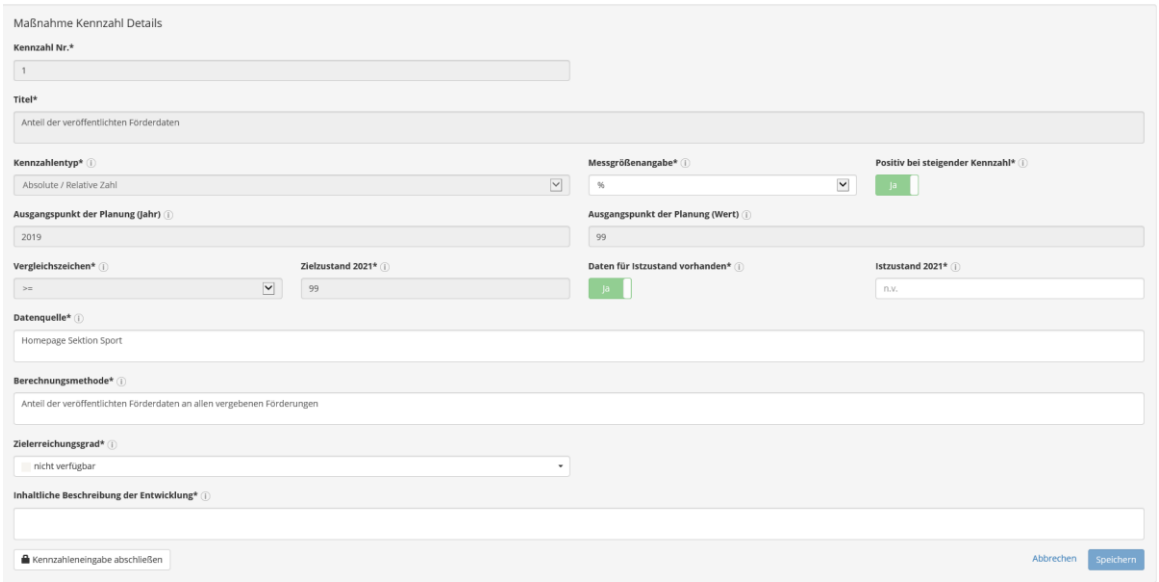


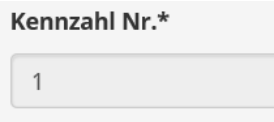
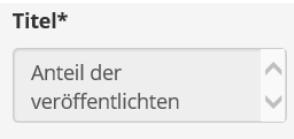
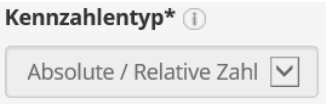
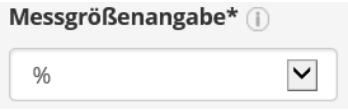
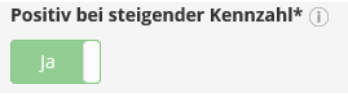
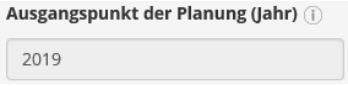
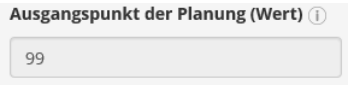
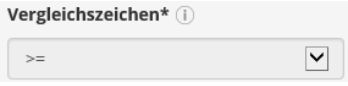
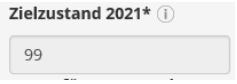
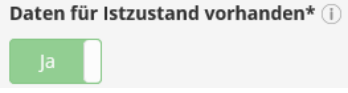
9 Evaluierungsebene: Maßnahmen – Kennzahlen

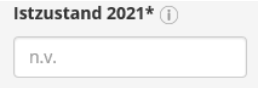
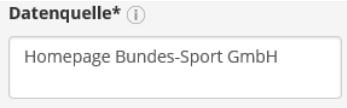
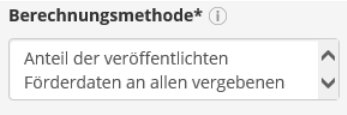
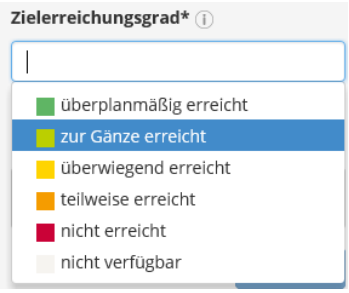
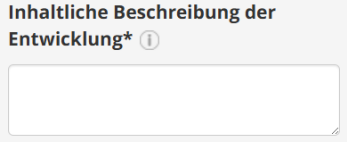
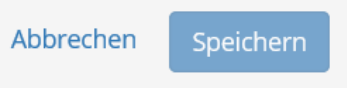
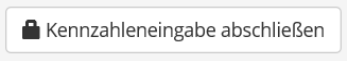
In der Maßnahmenansicht befinden sich die Maßnahmen-Kennzahlen der Globalbudget-maßnahmen, welche im BVA ausgewiesen werden.



Um auf die Detailebene der Maßnahmen-Kennzahlen zu gelangen, muss der Button „Details“ gedrückt werden.

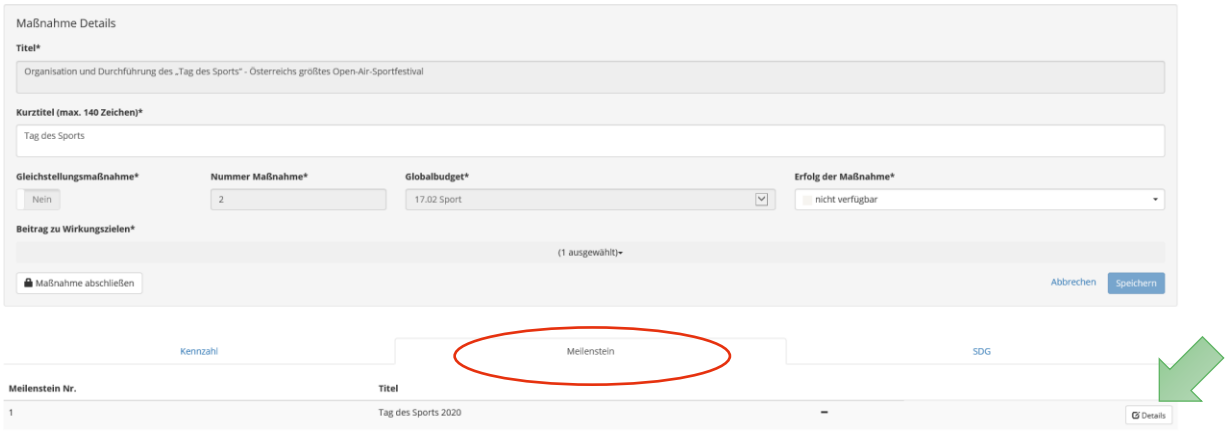


Feld	Screenshot	Weitere Information
Kennzahl Nr.		Der Inhalt dieses Felds stammt aus dem BVA und wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt. Das Feld ist nicht editierbar.
Titel		Der Titel der Kennzahl stammt aus dem BVA und wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt. Das Feld ist nicht editierbar.
Kennzahlentyp		Der Kennzahlentyp wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen - das Feld ist nicht editierbar.
Messgrößen-angabe		Wählen Sie bitte die Messgrößenangabe für die Kennzahl aus. Sofern die benötigte Messgröße nicht in der Auswahlliste zur Verfügung steht, nehmen Sie bitte Kontakt zu den Mitarbeiter:innen der Wirkungscontrollingstelle des Bundes auf.
Positiv bei steigender Kennzahl		Dieses Feld zeigt die anzustrebende Entwicklungstendenz der Maßnahmenkennzahl an. Handelt es sich bspw. um ein Ranking, die Arbeitslosenquote, etc. so ist ein Ansteigen iSe Erhöhung der Zahlenwerte negativ und der Radio-Button wäre auf „Nein“ einzustellen. Handelt es sich hingegen um Outputzahlen, Frauenquoten, etc. so ist ein Anstieg als positiv zu bewerten. In diesem Fall wird das Feld mit "Ja" gekennzeichnet.
Ausgangsspunkt der Planung (Jahr)		Das Jahr des Ausgangspunkts der Planung wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen. Das Feld ist nicht editierbar.
Ausgansgspunkt der Planung (Wert)		Der Wert des Ausgangspunkts der Planung wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen.
Vergleichszeichen		Das Vergleichszeichen wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen.
Zielzustand		Der Zielzustand der Maßnahmenkennzahl für das Evaluierungsjahr wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen und ist nicht editierbar.
Daten für Istzustand vorhanden		Sofern nicht alle Daten verfügbar sind (bspw. wenn der Istzustand des jeweiligen Evaluierungsjahres noch nicht verfügbar ist), wäre dies in gegenständlichem Feld zu kennzeichnen.

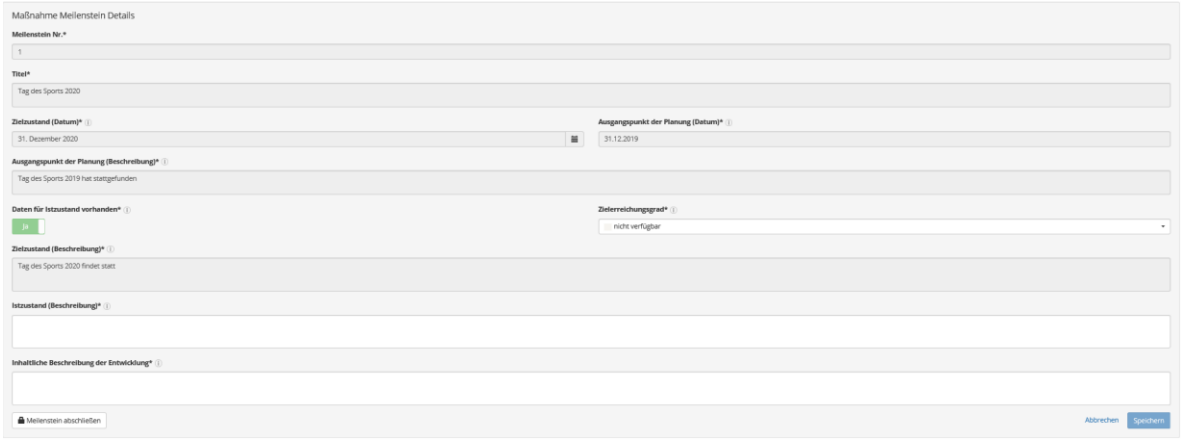
Feld	Screenshot	Weitere Information
Istzustand		Der Istzustand des aktuellen Evaluierungsjahres wird von den Ressorts und den obersten Organen erfasst. Sind keine Daten vorhanden, wird „n.v.“ für „nicht verfügbar“ ausgewiesen.
Datenquelle		Sofern bei der Erstellung des BVA bereits eine Datenquelle im WHHF-Tool eingegeben wurde, wird diese automatisch übernommen. Andernfalls erfassen Sie hier bitte die Datenquelle der Evaluierungsergebnisse.
Berechnungs-methode		Erfassen Sie hier bitte die Berechnungsmethode des Ist- bzw. Ziezustands. Das Feld ist automatisch vorbefüllt, wenn die Daten bereits bei der Erstellung des BVA angegeben wurden.
Zielerreichungs-grad		Nehmen Sie bitte eine objektive Beurteilung der Erreichung des Zielzustands der Maßnahmenkennzahl vor.
Inhaltliche Beschreibung der Entwicklung		Erläutern Sie bitte, ausgehend von dem gewählten Zielerreichungsgrad die Entwicklung der Maßnahmenkennzahl. Die Erläuterungen dienen insbesondere dazu, um Erklärungen zum erreichten Istzustand darzulegen und den Entwicklungspfad nachvollziehbar zu beschreiben.
Speichern		Die Eingabe der Daten bestätigen Sie durch einen Klick auf den Button „Speichern“ rechts unten am Bildschirm.
Kennzahleingabe abschließen		Nach Eingabe der Daten kann die aktuelle Kennzahl abgeschlossen werden – dadurch wird eine Validierung der Pflichtfelder ausgelöst.

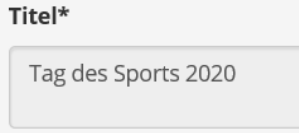
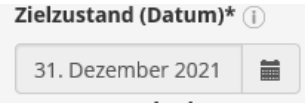
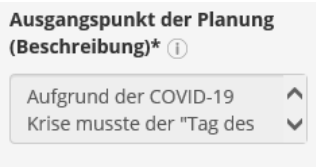
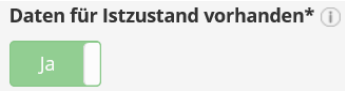
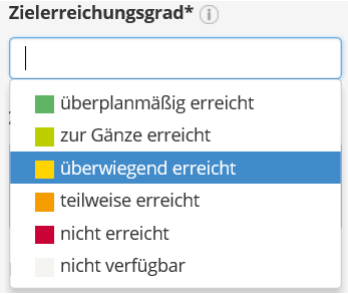
10 Evaluierungsebene: Maßnahmen – Meilensteine

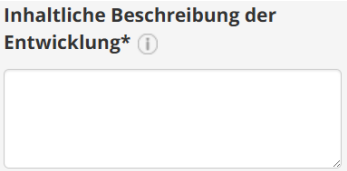
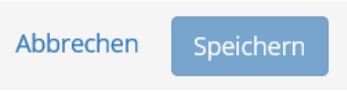
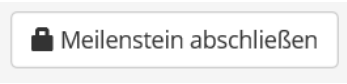
In der Detailansicht der Maßnahmen befinden sich neben den Maßnahmen-Kennzahlen auch die Maßnahmen-Meilensteine der Globalbudgetmaßnahmen.



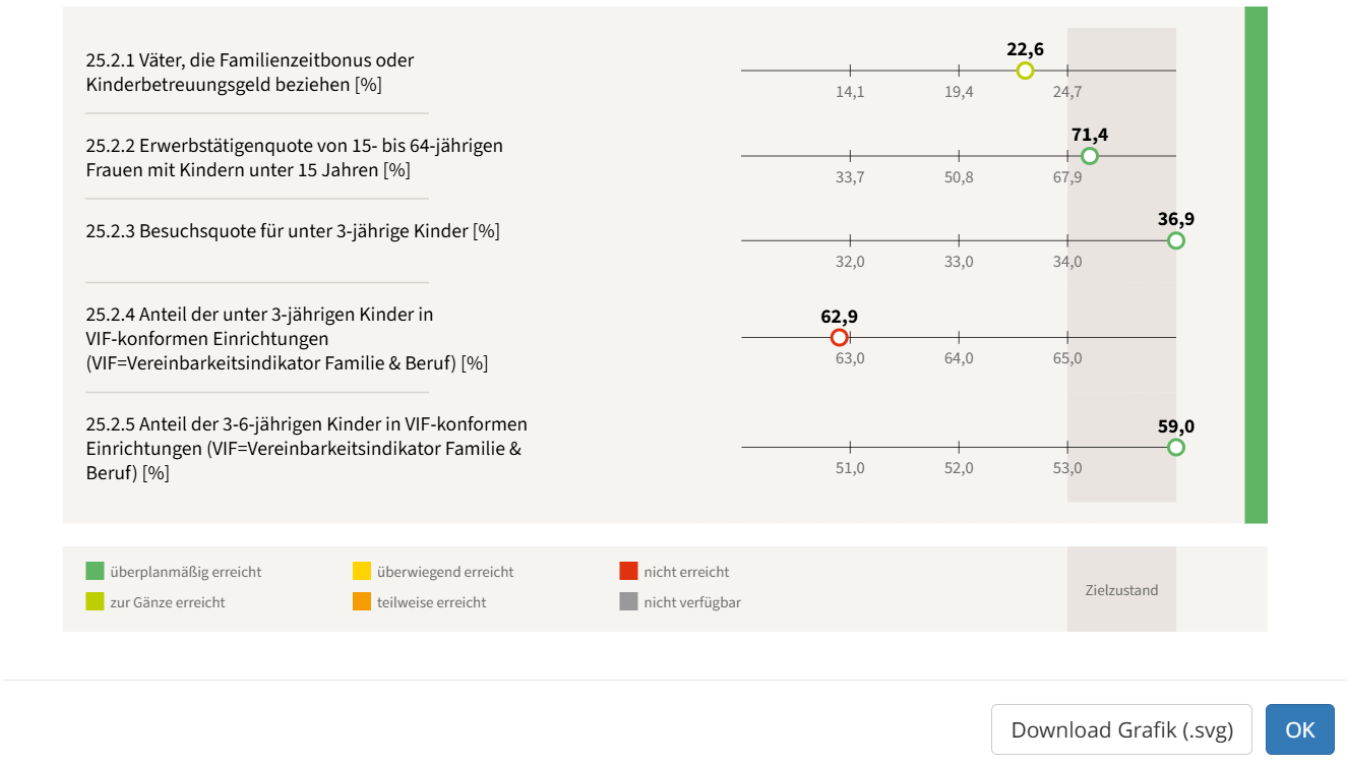
Auf die Detailebene „Meilensteine“ gelangen Sie über „Details“.



Feld	Screenshot	Weitere Information
Meilenstein Nr.		Der Inhalt dieses Felds stammt aus dem BVA und wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt. Das Feld ist nicht editierbar.
Titel		Der Titel des Meilensteins stammt aus dem BVA und wurde über die Schnittstelle zum WHHF-Tool eingespielt. Das Feld ist nicht editierbar.
Zielzustand (Datum)		Das Datum des Zielzustands des Meilensteins wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen und ist nicht editierbar.
Ausgangspunkt der Planung (Datum)		Das Datum des Ausgangspunkts des Meilensteins wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen und ist nicht editierbar.
Ausgangspunkt der Planung (Beschreibung)		Die Beschreibung des Ausgangspunkts des Meilensteins wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen.
Daten für den Istzustand vorhanden		Auch wenn hier eine technische Auswahlmöglichkeit besteht, ist bei Meilensteinen in der Regel davon auszugehen, dass ein Istzustand vorhanden ist. Sollte dennoch kein Istzustand vorhanden sein, kann dies bei der Erläuterung der Entwicklung begründet werden.
Zielerreichungs-grad		Nehmen Sie bitte eine Beurteilung der Erreichung des Zielzustands des Maßnahmenmeilensteins vor.
Zielzustand		Die Beschreibung des Zielzustands des Meilensteins wurde aus dem zugrundeliegenden BVA übernommen.
Istzustand		Erfassen Sie hier bitte den jeweiligen Istzustand des aktuellen Evaluierungsjahres.

Feld	Screenshot	Weitere Information
Erläuterung der Entwicklung		Erläutern Sie bitte, ausgehend von dem geplanten Ergebnis zum festgelegten Zeitpunkt, die Entwicklung der Maßnahme. Die Erläuterungen dienen insbesondere dazu, um Erklärungen zum erreichten Istzustand darzulegen und die Maßnahmenentwicklung nachvollziehbar zu beschreiben.
Speichern		Die Eingabe der Daten bestätigen Sie durch einen Klick auf den Button „Speichern“ rechts unten am Bildschirm.
Meilenstein abschließen		Nach Eingabe der Daten kann der Meilenstein abgeschlossen werden.

11 Grafikvorschau



Auf Ebene der Wirkungsziele der Untergliederung befindet sich ein Button mit dem Namen „Vorschau Grafik“.

Die Grafikvorschau stellt die Ergebnisse der Kennzahlenevaluierung des Wirkungsziels dar. Bei den Kennzahlen werden jeweils der Titel und die Messgröße ausgewiesen.

Zudem finden sich folgende Elemente in der Grafik:

- Die Farbe der Linie am rechten Rand, die die Kennzahlen miteinander verbindet, zeigt den Zielerreichungsgrad des Wirkungsziels.

- Istzustand (Kennzahl): Farbiger Punkt auf der jeweiligen Skala in der Grafik. Die Position des Wertes variiert entsprechend der Differenz zwischen Ziel- und Istwert. Die Farbe des Istzustands (Kennzahl) stellt den diesbezüglichen Zielerreichungsgrad dar.
- Der Zielzustand der jeweiligen Kennzahl befindet sich in grauer Schrift am Rand des grauen Balkens.
- Die farbigen Quadrate unterhalbe der Grafik stellen die Legende dar.

12 Evaluierungsebene: Ressort und oberstes Organ

Sobald alle Wirkungsziele und Maßnahmen sowie die dazugehörigen Untergliederungen erfolgreich abgeschlossen wurden, kann die gesamte Eingabe für das Ressort bzw. oberste Organ abgeschlossen werden.

Durch den Abschluss wird ein Überblick über noch offene und bereits abgeschlossen Eingaben gewährleistet.

13 Ressortreport

Zwecks Erleichterung des internen Genehmigungsprozesses, besteht auf der Ebene des Ressorts, die Möglichkeit, bereits vor finaler Freigabe der Evaluierungsergebnisse einen elektronischen, druckbaren „Ressortreport“, zu generieren, welcher sämtliche, im Zuge der Evaluierung erfassten, Daten berücksichtigt.

Über „Vorschau Report“ kann dieser Bericht geöffnet bzw. gedruckt werden.

Ressort / oberstes Organ

Bundeskanzleramt

Untergliederung

UG 10 Bundeskanzleramt

Leitbild der Untergliederung

Als Bindeglied zwischen den Gebietskörperschaften, dem Parlament und den Bundesverwaltungsstellen schafft das Bundeskanzleramt (BKA) den Rahmen für eine aktive Regierungspolitik und Strategien. Es agiert als Reformmotor sowie Service- und Informationsdrehscheibe für die Bürgerinnen und Bürger, die Unternehmen sowie die öffentliche Verwaltung Österreichs, indem es seine (digitalen) Verwaltungsservices und E-Government-Lösungen ständig weiterentwickelt. Aufgrund seiner Koordinierungsfunktion leistet es in Zusammenarbeit mit den Ministerien und Gebietskörperschaften einen wichtigen Beitrag zur Gestaltung der europäischen Zukunft. Es ist für die staatliche Verfassung zuständig und sichert die Rechtsstaatlichkeit. Das BKA sorgt für die Rahmenbedingungen einer effektiven, effizienten und innovativen (Bundes-) Verwaltung, vor allem in den Bereichen Personalmanagement, Verwaltungsinnovation und Wirkungsorientierung. Es stimmt Strategien ab und setzt Maßnahmen zur Förderung von Integration, Volksgruppen, österr.-jüdischem Kulturerbe sowie zur Unterstützung des Kultusbereichs um. Auf diese Weise leistet es einen hohen Beitrag zu Chancengleichheit und sozialem Frieden in Österreich.

Weiterführende Hinweise

- Integrationsbericht 2024
  https://www.bundeskanzleramt.gv.at/dam/jcr:698ca2f5-e450-4c1c-b1eb-ef66b4ba0c78/ib2024-de-web.pdf
- Bericht über die Volksgruppenförderung 2023
  https://www.bundeskanzleramt.gv.at/dam/jcr:d71cbc98-afb4-4dd4-afcc-ecc71156e4ed/volksgruppenfoerderung_bericht_2023.pdf
- Zusammenleben in Österreich
  https://www.bundeskanzleramt.gv.at/dam/jcr:c1d3a20d-55b4-4cac-9f37-413a7ce257aa/zusammenleben_in_oesterreich_de.pdf
- Statistisches Jahrbuch Migration & Integration 2024
  https://www.statistik.at/fileadmin/user_upload/Migration_und_Integration_2024.pdf

Wirkungsziel 2024-BKA-UG10-W1

Titel

Hoher Nutzen der (digitalen) Informations- und Serviceleistungen des Ressorts für die Bürgerinnen und Bürger, die Verwaltung, die Politik und die Unternehmen Österreichs

Kurztitel (max. 140 Zeichen)

Hoher Nutzen der (digitalen) Informations- und Serviceleistungen des Ressorts

Gleichstellungsziel	Wirkungsziel Nr.	Beurteilung des Wirkungsziels
Nein	1	zur Gänze erreicht

14 Welche Daten werden im Druckbericht zur Wirkungsorientierung veröffentlicht?

Die jährlichen Berichte zur Wirkungsorientierung werden als Druckberichte an das Parlament übermittelt und stehen über folgenden Link als PDF zum Download zur Verfügung: https://oeffentlicherdienst.gv.at/wirkungsorientierte-verwaltung/rechtsgrundlagen-berichte-und-materialien/berichte-zur-wirkungsorientierung/ .

Berichte zur Wirkungsorientierung

Bericht 2024 – KI-Pilotprojekt „One-Pager“

- Bericht zur Wirkungsorientierung 2024 – KI-gestützte Kompaktübersicht aller Untergliederungen (Pilotprojekt)
- Projektbeschreibung

▶ **KI-gestützte Kompaktübersichten je Untergliederung**

Bericht 2024

- Bericht zur Wirkungsorientierung 2024
- Bericht zur Berücksichtigung der tatsächlichen Gleichstellung von Frauen und Männern im Rahmen der Wirkungsorientierung 2024
- VERÖFFENTLICHUNG GEM: RICHTLINIE (EU) 2019 1024 Evaluierung BVA 2024

Folgende Daten werden je Untergliederung im Druckbericht veröffentlicht:

- Leitbild der Untergliederung
- Möglicher Konnex der Wirkungsziele zu SDGs: wird als SDG-Icon dargestellt und als narrative Beschreibung in der Gesamtbeurteilung

  Hinweis: *Im Druckbericht gibt es ein separates SDG-Kapitel, in dem die* ***SDG-Zusammenhänge*** *auch* ***quantitativ*** *dargestellt werden und die Wirkungsziele je UG bei den entsprechenden SDG-Unterzielen ausgewiesen werden!*
- Titel der Wirkungsziele
- Titel der Kennzahlen inkl. Datenquelle, Berechnungsmethode, Messgrößenangabe
- „Wirkungsziel-Grafik“
- Informationen über nachträgliche Änderungen von Istwerten werden unter den Kennzahlentabellen ausgewiesen (im eWO-BVA Feld „Erläuterung der nachträglichen Veränderung des Istzustands des Jahres 20xx).
- **Kennzahlentabelle:** Im jeweiligen Druckbericht werden aus Platzgründen jeweils nur sechs Jahre plus ein zukünftiges Jahr dargestellt.

  Für die **Evaluierung des BVA 2025** wird folgende Kennzahlentabelle im Druckbericht abgebildet werden:

  ⇨ Jahre 2020 bis 2025 und

  ⇨ zusätzlich der Zielwert für 2026 (eingespielt aus dem BVA 2026)

10.4.1a Pensionsantrittsalter der Bundesbeamtinnen und Bundesbeamten Gesamt [Jahre]

Tabelle 10.4.1a

Kategorie	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026
ZIEL	62,16	62,80	63,38	63,38	63,38	62,68	62,68
IST	62,88	62,78	62,76	62,73	62,68	n.v.	n.v.
Zielerreichungsgrad	überplanmäßig erreicht	zur Gänze erreicht	überwiegend erreicht	überwiegend erreicht	überwiegend erreicht	nicht verfügbar	nicht verfügbar

Berechnungsmethode: Ermittlung des durchschnittlichen Pensionsantrittsalters basierend auf Daten zu Pensionistinnen und Pensionisten aus dem bundesinternen Managementinformationssystem (MIS)

Hinweis: Sowohl im eWO-BVA Tool als auch in der Vorschau Report (=Auszug aus dem eWO-BVA Tool), den jedes Ressort selbstständig downloaden kann, werden bei der Kennzahlentabelle immer alle Jahre ab 2013 dargestellt. Diese **gesamten verfügbaren Werte ab 2013 werden auf der Website wirkungsmonitoring.gv.at veröffentlicht!**

- Erläuterungen zur Kennzahlenentwicklung
- Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels und der Umfeldentwicklungen
- Neu ab dem Bericht zur Evaluierung BVA 2025: Übersicht der Globalbudgetmaßnahmen und deren Indikatoren je UG wird im Druckbericht (und nicht wie bisher im Ressortbericht) dargestellt
  [*Hinweis zur Berichtslegung: Die **gesamten Daten der Globalbudgetmaßnahmen werden** auf der Website www.wirkungsmonitoring.gv.at veröffentlicht.]*

- Links zu den weiterführenden Informationen

15 Exkurs: Sustainable Development Goals

Seit dem Jahr 2017 gibt es die Möglichkeit, Wirkangaben im eWO- BVA einem Sustainable Development Goal (SDG) zuzuordnen. Beginnend mit der Evaluierung der Wirkangaben des BVA 2020 werden die Zusammenhänge zwischen Wirkungszielen und SDG-Unterzielen auch einen **Bestandteil des Berichts zur Wirkungsorientierung** darstellen. Die Datenquelle hierfür stellen die im eWO-BVA unter dem Reiter „SDG“ erfassten Beiträge dar, es wären nur **signifikante Konnexe** zu erfassen. Hierbei geht es in erster Linie um die Beurteilung, ob ein Wirkungsziel seinem Inhalt nach grundsätzlich einem SDG-Unterziel zugeordnet werden kann.

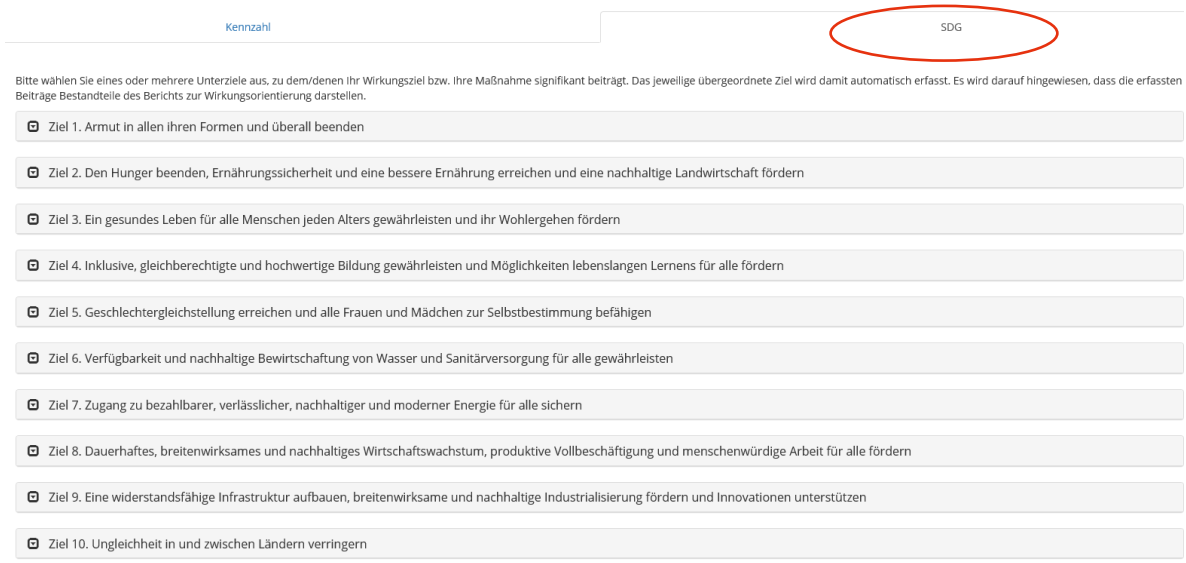
Ein signifikanter Zusammenhang mit einem SDG liegt aus ho. Sicht dann vor, wenn

- sich das Wirkungsziel mit dem SDG-Unterziel im Gesamten deckt,
- oder wenn dadurch ein wesentlicher inhaltlicher Beitrag zur Umsetzung des SDG-Unterziels geleistet werden kann,
- oder das Wirkungsziel einen Beitrag zur Veränderung eines SDG Indikators[2] leistet.

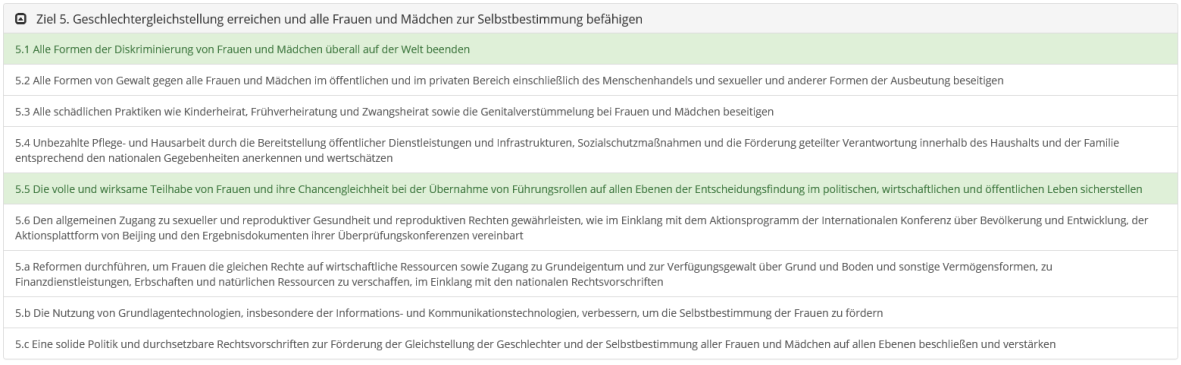
Allfällig vorgenommene Zuordnungen von Wirkungszielen zu SDG-Unterzielen wären im Sinne der Verständlichkeit im eWO-BVA **unter „Narrative Gesamtbeurteilung des Wirkungsziels und der Umfeldentwicklungen“ zudem zu erläutern**.

[2] Weitere Informationen zu SDG-Indikatoren finden Sie auf der Website der Statistik Austria unter dem Punkt „Grafiken, Tabellen, Karten“, „Weiterführende Daten“: https://www.statistik.at/services/tools/services/indikatorensysteme/sdgs

Den Reiter „SDG“ finden Sie auf der Wirkungszielebene und auf der Maßnahmenebene.



Durch die Auswahl eines Ziels (anklicken) öffnen sich mehrere Unterziele, denen das Wirkungsziel bzw. die Globalbudgetmaßnahme frei zugewiesen werden kann. Eine Mehrfachzuordnung ist möglich, auch können Unterziele aus mehreren Zielen ausgewählt werden. Nach der Auswahl eines Unterziels färbt sich das gewählte Feld grün. Um ein Unterziel wieder zu deaktivieren, müssen Sie erneut auf das grün gefärbte Feld klicken.



16 Weiterführende Links

- Berichte und Service (Wirkungsorientierung)
  https://oeffentlicherdienst.gv.at/wirkungsorientierte-verwaltung/rechtsgrundlagen-berichte-und-materialien/berichte-zur-wirkungsorientierung/

- eWO-BVA Schulungsvideo
  https://oeffentlicherdienst.gv.at/wirkungsorientierte-verwaltung/hilfe-fuer-das-berichtswesen/digitales-berichtswesen/

- Information zur automatisierten Bewertung der Zielerreichung auf Kennzahlenebene
  https://oeffentlicherdienst.gv.at/wp-content/uploads/2026/03/eWO-Info_Berechnung-Zielerreichungsgrad_BKA.pdf

- Sustainable Development Goals (SDG)
  https://sustainabledevelopment.un.org/?menu=1300

- Sustainable Development Goals – Indikatoren *(unter dem Punkt „Grafiken, Tabellen, Karten“, „Weiterführende Daten“)*
  https://www.statistik.at/services/tools/services/indikatorensysteme/sdgs

- Wirkungscontrollingstelle des Bundes
  https://oeffentlicherdienst.gv.at/wirkungsorientierte-verwaltung/wirkungscontrollingstelle-des-bundes/

- Wirkungsmonitoring
  https://wirkungsmonitoring.gv.at/

Bundeskanzleramt

Wirkungscontrollingstelle des Bundes
Sektion III, Abteilung 10

Hohenstaufengasse 3, 1010 Wien
+43 1 53115 667445
iii10@bka.gv.at